

# **Rechnung 2020**

## **BOTSCHAFT**

### **zur Urnenabstimmung Sonntag, 13. Juni 2021**

(anstelle Frühjahrs-Gemeindeversammlung 2021)

Politische Gemeinde  
Römisch-katholische Kirchgemeinde



An die  
Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Ennetbürgen, im Mai 2021

### Urnenabstimmung vom Sonntag, 13. Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Regierungsrat hat, wie bereits im vergangenen Frühjahr, mit einer Notverordnung den Gemeinden mehrere Varianten zur Behandlung ihrer Geschäfte der Gemeindeversammlung zur Auswahl gegeben.

Nach eingehender Interessenabwägung haben der Gemeinderat sowie der Römisch-katholische Kirchenrat sich dazu entschieden, die Frühjahrs-Gemeindeversammlungen vom 21. Mai 2021 abzusagen und stattdessen am Sonntag, 13. Juni 2021, eine Urnenabstimmung durchzuführen. Die Absage wird unter den gegebenen Voraussetzungen als Ausnahme angesehen, denn grundsätzlich soll in Zukunft an der Durchführung von Gemeindeversammlungen festgehalten werden.

Mit dieser Massnahme wird eine höhere Planungssicherheit erreicht. Zudem können alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über die Vorlagen abstimmen und im sicheren Rahmen ihr politisches Recht ausüben. Gleichtags wird auch über fünf eidgenössische Vorlagen abgestimmt.

Das Stimmmaterial wird Ihnen mit den eidgenössischen Abstimmungsunterlagen zugestellt. Die vorliegende Botschaft zur Urnenabstimmung gilt als Ergänzung zu den Abstimmungsunterlagen und enthält die detaillierten Erläuterungen zu den kommunalen Abstimmungsvorlagen.

Freundliche Grüsse

**RÖMISCH-KATHOLISCHER  
KIRCHENRAT ENNETBÜRGEN**



Theo Küchler  
Kirchenratspräsident



Susanne Bonetti  
Aktuarin

**GEMEINDERAT ENNETBÜRGEN**



Viktor Eiholzer  
Gemeindepräsident



Othmar Egli  
Gemeindeschreiber



# INHALTSVERZEICHNIS

## POLITISCHE GEMEINDE

Rechenschaftsbericht Gemeinderat	6
<b>Vorlage 1: Sanierung und Erweiterung ARA Aumühle</b>	<b>22</b>
<b>Vorlage 2: Jahresrechnung 2020</b>	
Erläuterungen zur Rechnung	27
Gesamtübersicht Rechnung	29
Gestufferter Erfolgsausweis	30
Erfolgsrechnung	31
Begründung Abweichungen zum Budget / Nachtragskredite	40
Investitionsrechnung	49
Begründung Kreditüberschreitungen Investitionsrechnung	52
Schlussabrechnungen Objektkredite Investitionsrechnung	54
Bilanz	55
Geldflussrechnung	56
Anhang	57
Bericht der Finanzkommission	65

## RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE

Rechenschaftsbericht Kirchenrat	68
<b>Jahresrechnung 2020</b>	
Erläuterungen zur Rechnung	74
Gesamtübersicht Rechnung	75
Gestufferter Erfolgsausweis	76
Erfolgsrechnung	77
Begründung Abweichungen zum Budget / Nachtragskredite	80
Investitionsrechnung	82
Bilanz	83
Anlagespiegel	84
Finanzkennzahlen	85
Bericht der Finanzkommission	87



# POLITISCHE GEMEINDE ENNETBÜRGEN

**Kommunale Urnenabstimmung  
Sonntag, 13. Juni 2021**

## **ABSTIMMUNGSVORLAGEN**

- Vorlage 1      Abwasseranlage; Projekt- und Kreditgenehmigung der Sanierung und Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Aumühle**
- Vorlage 2      Genehmigung der Jahresrechnung 2020**

Die Unterlagen zur Sanierung und Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Aumühle sowie die detaillierte Jahresrechnung können auf der Gemeindekanzlei Ennetbürgen oder auf der Webseite [www.ennetbuergen.ch](http://www.ennetbuergen.ch) eingesehen werden.



# Rechenschaftsbericht 2020 des Gemeinderates

## Präsidiales – Verwaltung

### Präsidiales

Das vergangene Jahr war wiederum sehr arbeitsintensiv und die Gemeinderatssitzungen waren reich befrachtet mit interessanten und fordernden Themen. Wir haben an 25 Gemeinderatssitzungen 399 Geschäfte besprochen und zu jedem Geschäft auch einen entsprechenden Beschluss gefasst. Corona-bedingt mussten wir ab dem Frühjahr die Gemeinderatssitzungen in den Gemeindesaal verlegen oder über Videokonferenz (MSTeams) abhalten.

Neben den Sitzungen im 14-Tage-Rhythmus haben wir uns im Frühjahr und im Herbst zu je einer ganztägigen Klausur getroffen und neben den laufenden Gemeinderatsgeschäften auch in erster Linie die Gemeindeversammlungs-geschäfte behandelt. Die Klausuren geben uns immer wieder die Möglichkeit, strategisch und basierend auf unserem Leitbild nach vorne zu blicken. Dabei erarbeiten wir die Grundlagen für eine langfristige und nachhaltige Entwicklung der Gemeinde.

Die Frühjahrs-Gemeindeversammlung musste aus bekannten Gründen abgesagt werden. Die Geschäfte wurden an die Urne gebracht oder verschoben. Die Herbst-Gemeindeversammlung konnte dann unter der strikten Einhaltung der Covid-Massnahmen durchgeführt werden. Dass die Durchführung einer Gemeindeversammlung unter diesen Umständen nicht dem Idealfall entspricht, ist uns voll bewusst. Wir freuen uns,

wenn wir im neuen Jahr unsere Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wieder unter normalen Verhältnissen möglichst zahlreich an den Gemeindeversammlungen persönlich begrüssen dürfen.

Die Treffen mit dem Gemeinderat Buochs bilden einen festen Bestandteil unseres Jahresprogramms. Im Oktober haben wir mit unseren Kolleginnen und Kollegen von Buochs die gemeinsamen Themen im Seefeld besprochen. Die beiden Gemeinden arbeiten nicht nur in den Bereichen ARA, Feuerwehr und Gemeindeführungsstab eng miteinander zusammen. In einem freundschaftlichen und konstruktiven Austausch werden die Projekte und Visionen vor allem im Gebiet zwischen Scheidgraben und Engelberger Aa miteinander geteilt.

Corona-bedingt konnten wir uns mit den Ennetbürger Landräten nur einmal im Oktober treffen. Der Austausch mit unseren Landräten soll aber, wenn immer möglich zweimal im Jahr erfolgen. Denn unsere Landräte sollen ja die Haltung der Gemeinde und der Bevölkerung von Ennetbürgen entsprechend im Landrat vertreten können.

Das für das Jahr 2020 geplante Behördentreffen mit Behördenmitglieder der Politische Gemeinde, Kirchgemeinde und Genossenkorporation musste aufgrund der Corona-Pandemie auf 2021 verschoben werden.

Daneben trifft sich der Gemeinderat regelmässig mit anderen Behörden, Körperschaften und Interessenvertre-

tungen und nimmt an kulturellen Anlässen wie z.B. 1. August-Feier, Open Air Kino, Theater usw. teil. Neben den Terminen des Gesamt-Gemeinderates ist jedes Ratsmitglied in seinem Ressort mit unzähligen Terminen in der Verwaltung, Kommissionen, Vereinen, kantonale Verwaltung und weiteren Anspruchsgruppen unterwegs. Wir leben eine offene und auf Vertrauen basierende Kommunikation mit unseren Mitarbeitenden und auch mit der Bevölkerung. Deshalb danken wir an dieser Stelle herzlichst dem ganzen Team der Verwaltung, der Schule und allen Mitarbeitenden, welche sich für Ennetbürgen einsetzen. Der Dank gehört auch den fast 100 Behördenmitgliedern, welche sich in ihrer Freizeit in den verschiedensten Kommissionen, Arbeitsgruppen und in anderen Aufgaben für Ennetbürgen engagieren. Sie alle sind ein wichtiger Rückhalt und tragen mit ihrem Mitwirken zum Funktionieren der Gemeinde bei.

Die Bautätigkeit in der Gemeinde ist nach wie vor sehr hoch. Dies ist gut ersichtlich und wird uns bewusst, wenn wir zu Fuss durch das Dorf gehen. Zur Verbesserung des motorisierten Verkehrs und auch des Langsamverkehrs tragen sicher die Neugestaltung des "Kreuz-Einbiegers" und des Einbiegers bei der Allmend- in die Buochserstrasse bei. Der Vorplatz beim Neubau Buochserstrasse 6 nimmt mehr und mehr Form an und wird uns bald für Anlässe oder einfach zum Verweilen zur Verfügung stehen. Die rege Bautätigkeit und damit auch die weitere Zunahme der Bevölkerung von unserem Dorf, bringt aber auch grundsätzlich mehr Verkehr. Die Nachfrage nach Freiräumen, wo man sich ungestört aufhalten und

wohlfühlen kann, wird auch bei uns zunehmen. Mit dem gestarteten Projekt «Freiraumkonzept Ennetbürgen» tragen wir diesem Umstand Rechnung und wir werden neben dem Seepätzli/Schlüsselbucht oder dem Strandbad auch das Dorfzentrum raumplanerisch aufwerten wollen. Dazu haben wir bereits einen Teil der Planung ins Budget 2021 aufgenommen. Der Mehrverkehr ist aber auch auf unseren öffentlichen Parkplätzen spürbar und es bedarf hier einer weitsichtigen und nachhaltigen Planung und Bewirtschaftung. Die Seemeile und der Bürgenberg werden vermehrt touristisch von Einheimischen wie auch auswärtigen Gästen genutzt. Für die beliebten Naherholungszonen wollen wir eine adäquate und gut funktionierende Infrastruktur zur Verfügung stellen, aber dabei den Umweltschutzgedanken nicht ausser Acht lassen.

Mehr Bevölkerung bedeutet auch mehr Schüler und der Bedarf an Schulräumen wird steigen. Dazu arbeiten wir am Projekt "Masterplan", welcher aufzeigen soll, wie es mit der weiteren Entwicklung der Schul- und Gemeindegenschaften weitergehen soll.

Unsere finanziell sehr gute Situation in der Gemeinde erlaubt es uns, unsere Strassen- und Leitungsinfrastruktur immer auf einem guten und soliden Niveau zu halten. Bei den Ausgaben und Investitionen richten wir uns nach unserem Budget. Dabei setzen wir uns das Ziel, die finanziellen Mittel gut überlegt, zum richtigen Zeitpunkt sowie nach ökonomischen wie ökologischen Grundsätzen nachhaltig einzusetzen. Steuergelder sollen so viel wie notwendig und nicht so viel wie möglich ausge-

geben werden. Wir schauen aber auch in die Zukunft und wollen mittel- und langfristig in die erwähnten Projekte Freiraumkonzept, Liegenschaften, öffentliche Plätze etc. sinn- und massvoll investieren.

### Corona-Situation

Vorneweg einige Bemerkungen zu der Corona-Situation. Wie im privaten und wirtschaftlichen Umfeld waren wir auch im Gemeindebereich massiv eingeschränkt. Unzählige Veranstaltungen, Anlässe, Treffen, Besprechungen, Versammlungen und vieles mehr konnten nur unter der Einhaltung von besonderen Vorkehrungen durchgeführt oder mussten abgesagt werden.

Die Situation rund um die Corona-Pandemie hat uns vom Frühjahr bis Ende des Jahres im Gemeinderat und in der Verwaltung stark gefordert. Wir haben zu diesem Zweck umgehend eine Pandemiegruppe, mit Vertretern aus dem Gemeinderat, Verwaltung und Schule, ins Leben gerufen. Der Auftrag der Pandemiegruppe bestand in der Koordination der Aktivitäten, welche im Zusammenhang mit dem Coronavirus notwendig und umzusetzen waren. Hauptsächlich waren dies die gute Kommunikation und Aufrechterhaltung des Gemeindebetriebes mit der Umsetzung der Covid-19-Verordnungen des Bundes und Kantons. Wir konnten in dieser Situation den Betrieb der Verwaltung und des Werkhofes sowie den Schulbetrieb mit ausserordentlichen Massnahmen aufrechterhalten und garantieren.

In diesem Zusammenhang organisierte die Pandemiegruppe, in Zusammenarbeit mit der römisch-katholischen Kirche (Pfarrei St. Anton) auch einen Lieferdienst für Produkte des täglichen

Bedarfs sowie seelsorgerische Unterstützung für die Bevölkerung. Die private Unterstützung aus der Bevölkerung mit der Bereitschaft zum Helfen war überwältigend und der Gemeinderat bedankt sich nochmals recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern.

Mit dem Lockdown anfangs Jahr ergaben sich aber für die Gemeinde leider auch unschöne Begleiterscheinungen. Vor allem Jugendliche trafen sich in kleineren und grösseren Gruppen auf den öffentlichen Plätzen (Schulareal, Seepützli etc.). zunehmende Meldungen wegen Lärmbelästigung, Vandalismus und Littering veranlassten den Gemeinderat dazu, 1 – 2 Patrouillen der Securitas im Dorf zirkulieren zu lassen. Die Problematik hat sich glücklicherweise gegen Ende des Jahres normalisiert.

Es waren vor allem die persönlichen Begegnungen, die Gespräche mit Freunden und in der Familie, das soziale Umfeld, welches im vergangenen Jahr aufgrund den Einschränkungen fehlte. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr an dieser Stelle wieder vermehrt über gesellschaftliche Aktivitäten anstelle über die Corona-Pandemie berichten dürfen.

### Wahlen

Im letzten Jahr erlebten wir einen grösseren Umbruch im Gemeinderat. Gleich fünf Gemeinderätinnen und Gemeinderäte galt es aufgrund von Rücktritten zu ersetzen. Die Verabschiedung von Peter Truttman, Peter von Flüe, Franz Mathis, Cathrine Zimmermann und Alfred Gabriel durften wir anlässlich der Vereidigung der neuen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und auch an der

Herbst-Gemeindeversammlung vornehmen.

In einer würdigen und stilvollen Vereidigung in der Kirche St. Anton wurden Daniela Lüthi, Andreas Zimmermann, Katja Durrer, Andreas Kälin und Mario Röthlisberger in ihr neues und verantwortungsvolles Amt eingeführt. Die Feier wurde von unserem Diakon Elmar Rotzer unter dem Thema «Das Rad im Rat» gestaltet und musikalisch vom Duo Andrea Lötscher/Jesper Gasseling begleitet.

Anfangs Juli durfte der neue Gemeindepräsident Viktor Eiholzer und der Gemeinde-Vizepräsident Toni Odermatt die neuen Kolleginnen und Kollegen zur ersten Gemeinderatssitzung begrüßen. Ziel war es, dass sich alle möglichst schnell in ihren Ressorts zurechtfinden und einarbeiten und so das Rad im Rat (Gemeinderat) weiterdreht. Herzlichen Dank an unseren Gemeindeglieder Othmar Egli und sein Team in der Verwaltung für die unermüdliche Unterstützung von uns allen.

Im Juni 2020 wurde die Ennetbürger Landrätin Therese Rotzer zur Landratspräsidentin gewählt. Es ist für uns alle eine riesige Freude und Ehre, dass die «höchste Nidwaldnerin» aus unserem Dorf kommt und den Landrat für ein Jahr präsidieren wird. Einmal mehr Corona-bedingt konnten wir dann aber das geplante Dorffest zu Ehren von Therese Rotzer nicht durchführen – welch eine grosse Enttäuschung!

Der von Therese Rotzer organisierte Landratsausflug führte nach Ennetbürgen und Therese präsentierte bei strahlendem Wetter unser Dorf.

Eine Delegation des Gemeinderates nahm die Einladung an und vertrat den Gemeinderat beim gemeinsamen Mittagessen im Schlüssel und bei der anschließenden Wanderung zur Kapelle St. Jost.

### Vereine

Eine wichtige Stütze im kulturellen und sportlichen Zusammenleben im Dorfleben sind unsere ca. 70 Vereine. Leider mussten im 2020 fast alle öffentlichen Anlässe aufgrund der Pandemie abgesagt werden. Eine schwierige Zeit für alle Vereine und Vereinsmitglieder, setzten sie doch in «normalen Zeiten» mit grossem Engagement für ein lebendiges und aktives Dorfleben ein. Das schätzen wir sehr und es gebührt ihnen dafür ein grosses Dankeschön.

Zeitweise mussten sogar die gemeindeeigenen Infrastrukturen geschlossen werden und die Vereinstätigkeit wurde damit zusätzlich eingeschränkt. Sobald sich die Situation zum Besseren wendet, wollen wir diese Räumlichkeiten wieder zur Verfügung stellen. Natürlich ist es uns ein Anliegen, dass wir auch weiterhin oder sogar vermehrt das Vereinsleben und die Vereinsanlässe nach Möglichkeit finanziell unterstützen.

Ein wichtiger Gedankenaustausch mit den Vereinen bildet das Vereins-Präsidententreffen, welches wir mit den notwendigen Schutzvorkehrungen, im Oktober durchführen konnten. Wir durften ca. 60 interessierten Vereinsvertretern Neues aus dem Gemeinderat und der Verwaltung bekanntgeben sowie über laufende oder geplante Projekte informieren.

## Personal und Verwaltung

"Unsere Angestellten in der Schule, der Verwaltung und im Werkhof sind unsere wichtigsten Ressourcen". Diese Aussage mag wie eine Floskel tönen, trifft aber zu 100 % zu. So können wir momentan in der Verwaltung und Werkhof/Liegenschaften vier Lernenden einen Ausbildungsplatz anbieten. Während Simon Mathis erfolgreich seine Lehre als Kaufmann abgeschlossen hat, durften wir neu Timo Achermann in der Ausbildung zum Kaufmann begrüßen. Leider musste Josua Wyrtsch im Werkhof seine Lehre als Fachmann für Betriebsunterhalt EFZ aus gesundheitlichen Gründen beenden.

Unser Team im Steueramt wird neu kompetent durch Erika Keiser und Caroline Spieler unterstützt. Somit können wir unsere Aufgaben im Bereich Steuern durch erfahrene und bestens ausgebildete Fachleute in eigener Regie bewältigen. Mit der Anstellung von Jacqueline Felder im Bereich Hochbau und Thomas Kempf als Leiter Hoch-/Tiefbauamt konnten wir den krankheitsbedingten Ausfall von Hans-Ulrich Renggli mit ausgewiesenen Fachkräften kompensieren.

Roger Fankhauser konnten wir als neuen Gemeindeschreiber-Stv. gewinnen. Er ersetzt unsere langjährige Mitarbeiterin Barbara Niederberger, welche sich in ihren Mutterschaftsurlaub verabschiedet hat. Wir freuen uns zusammen mit ihr über den Nachwuchs und auch über ihre Bereitschaft, nach dem Urlaub wieder in einem Teilzeitpensum für die Verwaltung arbeiten zu wollen. Lukas Joho kümmert sich neu um die Belange unserer Jugend im Moe's. Er hat die Leitung von Anita

Leupi übernommen.

Gerne und mit Freude unterstützen und fördern wir unsere Mitarbeitenden, nicht nur finanziell, sondern auch in der Weiterbildung. Und so investieren wir, neben der Lehrlingsausbildung, in die zukünftigen Fachpersonen, auf welche wir in einer gut funktionierenden Verwaltung angewiesen sind. Derzeit besuchen mehrere Mitarbeitende Weiterbildungskurse in unterschiedlichen Fachrichtungen. Wir wünschen ihnen dabei viel Glück und Erfolg.

## Öffentlichkeitsarbeit

Im Gemeinderat sind wir bestrebt, die Kommunikation immer weiter zu verbessern und Informationen und Neuigkeiten mit der Bevölkerung zu teilen. Wir freuen uns, wenn wir über unsere Tätigkeit im Rat berichten dürfen. Die wichtigsten Medien dazu sind unser Dorfblatt "us eysen Dorf" und die Homepage der Gemeinde und der Schule. Dazu haben wir unseren Webseiten ein neues Design verpasst. Neu haben die Webseiten ein responsives Design. Die Inhalte passen sich dynamisch an die verschiedenen Bildschirmgrößen (z.B. Smartphone, Tablet) an. Zudem sind die Applikationen SSL-verschlüsselt. Die Zusammenarbeit erfolgt mit der Firma I-Web, Zürich. Wir sind überzeugt, dass in Zukunft auch weitere, vor allem digitale Medien in der Kommunikation eingesetzt werden. Nicht zuletzt die Corona-Pandemie hat diesen Trend verstärkt und uns gefordert, uns mit den Themen wie digitale Medien (Social Media), Home-Office, Videokonferenz, Homeschooling etc. auseinander zu setzen.

## Kommissionen

Verschiedene Kommissionsmitglieder und Delegierte wurden im vergangenen Jahr neu gewählt:

- Lisa Steffen in die Redaktionskommission "us eysem Dorf"
- Nadja Fernandes Vaz-Bissig in die Betriebskommission Strandbad
- Karin Anderhirsern in die Schulkommission

Felix Doppmann ist als Gemeindevorstand zurückgetreten. Das Amt ist vakant.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den oben genannten Personen für ihr unermüdliches Engagement. Genauso bedanken wir uns bei allen weiteren Kommissionsmitgliedern, welche sich in ihrer Freizeit für die Belange der Gemeinde einsetzen.

## Stiftungen

Der Gemeinderat ist zugleich Stiftungsrat der Boga-Stiftung und der Res und Lilly Lussi-Stiftung. In mehreren Sitzungen wurden dem Stiftungszweck entsprechende Gesuche im kulturellen und sozialen Bereich behandelt und wo möglich unterstützt. Für das Gebäude der Res und Lilly Lussi-Stiftung an der Sonnhaldenstrasse 1 wurden zudem erste Ideen für eine Sanierung oder einen Neubau diskutiert.

## **Finanzen – Volkswirtschaft**

### Finanzen / Steuern

Der Rechnungsabschluss 2020 mit den detaillierten Angaben und Erläuterungen finden Sie ab Seite 27.

### Volkswirtschaft

Infolge der Corona-Situation konnten im vergangenen Jahr keine Veranstaltungen

durchgeführt werden und viele bereits organisierte Anlässe wurden abgesagt.

### Öffentlicher Verkehr

Der Schul- und Ortsbus wurde im August das erste Mal eingesetzt. Der Bus der Auto AG Rothenburg fährt nach Fahrplan und bringt die Kinder vom Berg sicher zur Schule und wieder nach Hause. Die freien Kapazitäten des Schulbusses für die Bevölkerung und die Touristen werden genutzt und wir haben viele positive Rückmeldungen erhalten. Buschauffeur Afrim kümmert sich sehr hilfsbereit und zuvorkommend um die grossen und kleinen Passagiere.

### Tourismus

Im vergangenen Jahr konnten wir mit dem Verein Tourismus Region Klewenalp und mit dem Tourismus Buochs-Ennetbürgen neue Leistungsvereinbarungen aushandeln, welche Anfangs 2021 unterzeichnet werden. Die Vereinbarungen legen die Aufgaben sowie die Mittelverwendung fest, welche die Gemeinde zusammen mit den Tourismusvereinen nach den Bestimmungen des Tourismusförderungsgesetzes zu erfüllen haben. Durch die Corona-Situation ging die Auslastung des Hotel Villa Honegg und des Bürgenstock Resort sehr zurück. Teilweise haben die Hotels geschlossen. Dennoch konnten viele Gäste bei schönem Wetter am sonnigen Bürgenberg die tolle Landschaft und die Erholung geniessen.

Die Seemeile, welche durch Exponenten des Tourismusvereins Buochs-Ennetbürgen ins Leben gerufen wurde, erfreut sich einer grossen Beliebtheit und bietet für alle Bürgerinnen und Bürger

interessante Angebote in unserem Naherholungsgebiet.

Leben wo andere Ferien machen, ein Leitspruch für Ennetbürgen, der (aus-)gelebt werden kann.

## **Bildung**

### Aus dem Schulalltag

Das Jahr 2020 stand auch schulisch gesehen ganz im Zeichen der Corona-Pandemie. Zwar konnte das Ski- & Snowboardlager Ende Februar in Grindelwald noch durchgeführt werden und auch die Schneesporttage der Unterstufe, der Mittelstufe 2 und der ORS fanden planmässig statt, aber bereits der Skitag der Mittelstufe 1 musste – wie so viele geplante Anlässe danach – abgesagt werden. Denn am Freitag, 13. März verkündete der Bundesrat die Schliessung der Schulen per sofort. Zwar befürchtete die Schulleitung, dass es soweit kommen würde und es wurden gewisse Vorbereitungen getroffen, jedoch hatte man sich definitiv mehr Vorlaufzeit erhofft. So wurden bis tief in die Nacht hinein und über das gesamte Wochenende hinweg die angedachten Konzepte ausgearbeitet, erste Schulungen gemacht und Lehrpersonen und Eltern vorinformiert. Am Montag, 16. März startete unsere Musikschule als erste nahtlos mit dem Online-Fernunterricht. Die Lehrpersonen des Kindergartens, der Primarschule und der Oberstufe wurden gleichentags noch geschult und sprachen sich stufenweise ab. Ab Dienstag starteten dann auch die ersten Schulklassen mit dem Fernunterricht und bis Ende Woche lief der ganze Schulbetrieb im Fernunterricht. Die weit fortgeschrittene Digitalisierung der

Schule Ennetbürgen und die vorausschauende Planung zeigten sich als sehr hilfreich. Natürlich lief auch bei uns nicht alles reibungslos und im Wiederholungsfall würden wir sicherlich ein paar Dinge verändern. Aber im Grossen und Ganzen stellten die Eltern und ihre Kinder der Schule Ennetbürgen für diese Fernunterrichtszeit ein sehr gutes Zeugnis aus.

Am 11. Mai belebten die Schülerinnen und Schüler endlich wieder die Schulanlage und es wurde im Rahmen der Schutzmassnahmen versucht, möglichst viel Normalität zu haben. So führte man zum Beispiel den Sporttag und schnellst Birger durch. Coronakonform ohne Rahmenprogramm, ohne Zuschauer und ohne Stufendurchmischung, aber es war immer noch ein hochstehender, fairer und durchaus spassiger Gesamtschulanlass bei tollem Wetter. Auf die grosse Schlussfeier musste zwar verzichtet werden, aber wenigstens konnten die Abschlussklassen einen würdigen Abschlussabend durchführen.

Das neue Schuljahr fing ohne den gemeinsamen Grossanlass an, sondern der Schulstart wurde in den Stufen zelebriert. Das Schuljahresmotto 2020/21 lautet "rundumgesund" und unser Ziel ist, dass es uns allen (den Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrpersonen und Schulangestellten) gut geht. Wir traten 2020 dem Schulnetz21 bei und sind seither eine gesundheitsfördernde Schule. Bis zu den Herbstferien konnten die Schulreisen, Herbstwanderungen und andere Aktivitäten mit nur leichten Einschränkungen durchgeführt werden. Erwähnenswert ist sicher die Wanderung der gesamten ORS von Alpnach Dorf bis hinauf auf

den Pilatus – immerhin rund 1600 Höhenmeter. Mitten in den Herbstferien traf die zweite Coronawelle dann auch Ennetbürgen und obwohl an der Schule selber nur vereinzelte Fälle auftraten, musste im zweiten Quartal auf fast alle ausserordentlichen Anlässe verzichtet werden. So fielen auch das traditionelle Schülertricheln und der Samichlauseinzug aus. Aber auch da liessen wir uns nicht entmutigen und dank Umorganisation gab es dennoch ganz spezielle und schöne Momente für die Schülerinnen und Schüler.

### Statistik

Mit 391 Schülerinnen und Schüler startete das Schuljahr mit leicht mehr Schülerinnen und Schüler als letztes Jahr. Dies, obwohl bei der Einschulung im Kindergarten der Stichtag auf Ende April verschoben worden war. Im Verlaufe des Herbstes konnten wir weitere drei SchülerInnen infolge des Zuzuges in Ennetbürgen einschulen.

34 Kinder sind in den Teilzeitkindergarten eingetreten. Die beiden Abteilungen im Wald sowie die beiden Abteilungen im Dorf konnten grösstenteils ausgeglichen eingeteilt werden.

Die Anzahl Schulklassen vom Kindergarten bis zur Orientierungsstufe blieb bei 22 Abteilungen.

Ein Kind besucht in Obbürgen den obligatorischen Kindergarten.

13 Schülerinnen und Schüler konnten in die 1. Klasse des Kollegiums St. Fidelis wechseln. Ein sehr starker Jahrgang, bedeutet dies doch eine Zunahme von rund 40 % gegenüber dem Vorjahr!

### Personelles

Um neue Herausforderungen zu suchen, verliessen uns auf Ende Juli 2020: Priska Schwitter (Kindergarten),

Manuela Laugelli (Unterstufe), Karin Achermann (Mittelstufe 2), Danièle Furger (Mittelstufe 2) und Daniela Kaiser (Mittelstufe 2).

Nach 24 Unterrichtsjahren im Textilen Gestalten an unserer Schule ging Erna Odermatt in ihren wohlverdienten Ruhestand. Ebenfalls das Pensionsalter erreicht hatte Christina Lambert. Sie bleibt uns jedoch für dieses Schuljahr einen Tag in der Woche als Lehrperson erhalten und begleitet zudem ihre Nachfolgerin in der Stufenleitung.

Neu angestellt auf das Schuljahr 2020/21 wurden:

Ruth Stiz (Kindergarten, Teilpensum)  
Michaela Schuler (Unterstufe)  
Roswitha Steiner (Unterstufe und Stufenleitung)  
Markus Zimmermann (Mittelstufe 2)  
Livio Mahrow (Mittelstufe 2)  
Andreas Däster (Orientierungsstufe, Teilpensum)

Wir durften uns wieder an mehreren Geburtsanzeigen freuen. Nebst frischgebackenen Papis arbeitet Céline Ramey nach ihrem Mutterschaftsurlaub in einem reduzierteren Teilpensum weiterhin auf unserer Orientierungsstufe.

Folgende Personen durften 2020 ein Arbeits-Jubiläum feiern:

30 Jahre Pia Rubi (Musikschule)  
30 Jahre Caroline Steffen (Musikschule)  
20 Jahre Daniela Birrer (Kindergarten und Verwaltung)  
15 Jahre Peter Vögeli (Musikschule)  
10 Jahre Carmen Furger (Mittelstufe 2)

Weiter durften Pascal Rohner und Amanda Vella ihr Master-Diplom in

Schulischer Heilpädagogik und Davide Incognito seinen Master of Arts in Musikpädagogik entgegennehmen.

### Musikschule

Mit 217 Musikschülerinnen und Musikschülern startete das neue Schuljahr rund um das reichhaltige Angebot, ein Instrument zu lernen oder sich im Gesang zu schulen. Neu wird mit den "capella pops" ein Jugendchor angeboten. Die Angebote für Erwachsene wurden speziell beworben und ausgebaut.

Die Musikschule bekam die Folgen der Covid-19-Pandemie in seiner vollen Härte zu spüren. Am 12. Februar fand das Fasnachts-Konzert im Altersheim Oeltrotte als letzter Anlass ordnungsgemäss statt. Danach musste alles abgesagt werden, seien es Lager, Probewochenenden, Konzerte oder das Singspiel. Glücklicherweise konnte das Sommerkonzert dann doch noch stattfinden, aber nach den Herbstferien musste man wieder alles absagen.

Aus Krisen entstehen oftmals besonders wertvolle und kreative Formen und Ideen. So fand während des Lockdowns der Musikschulunterricht online statt. Statt eines Weihnachtskonzertes in der Kirche wurde ein musikalisches Adventsfenster via Webseite aufgeschaltet und die Einwohnerinnen und Einwohner Ennetbürgens erhielten Weihnachtslieder zum Nachspielen oder Nachsingen. Die Dankbarkeit und die Begeisterung für unsere Musikschullehrpersonen waren entsprechend gross.

### Schulkommission

Die Schulkommission traf sich zu 9 Sitzungen in coronakonformer Art. Nebst

dem Budget widmete sie sich mehreren schulinternen Themen. Viel Zeit nahmen der Schul- und Ortsbus und vor allem der Mittagstisch in Anspruch. Es galt Konzepte zu erstellen und dem Gemeinderat Empfehlungen zum Beschluss vorzulegen. Beide Themen weckten grosses Interesse bei den Stimmbürgern und erhielten deren Zustimmung.

Auch die Arbeit der Schulkommission litt unter den Corona-Schutzmassnahmen. So waren Schulbesuche in den Klassen ab März 2020 nicht mehr möglich.

Anfangs Juli wurde Cathrine Zimmermann als Schulkommissions-Präsidentin durch Katja Durrer abgelöst. Da die Frühjahrsversammlung nicht stattfinden konnte, blieb ein Sitz in der Schulkommission bis November vakant, dies weil Mario Röthlisberger von der Schulkommission in den Gemeinderat wechselte. Zur letzten Sitzung des Jahres war die Schulkommission mit Karin Anderhirschen und somit mit fünf Mitgliedern wieder komplett.

## **Soziales – Kultur – Freizeit**

### Fürsorge

Im Jahr 2020 wurden 22 Dossiers behandelt. 8 Einzelpersonen und 5 Familien wurden mit wirtschaftlicher Sozialhilfe unterstützt und für 15 Kinder (9 Dossiers) wurden die Alimente bevorschusst. Fälle konnten auch abgeschlossen werden, weil Personen von Ennetbürgen weggezogen sind oder ihren Lebensunterhalt inzwischen mit einer IV- beziehungsweise einer AHV-Rente bestreiten können.

Ende Dezember 2020 waren in Ennetbürgen 51 Personen als arbeitslos gemeldet. Dies sind 36 Personen mehr als im Dezember 2019. Gemessen an der Gesamtzahl des Kantons Nidwalden, sind dies 11,80 %, 5,79 % mehr als im Jahr 2019.

In Zusammenarbeit mit der Ausgleichskasse Nidwalden werden säumige Krankenkassenprämienzahler von der Gemeinde zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Im vergangenen Jahr wurden 39 Einladungen verschickt. Es haben telefonische und persönliche Gespräche stattgefunden. Beratend werden den Säumigen Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie ihrer Zahlungspflicht pünktlich und regelmässig nachkommen können. Dabei werden sie begleitet und unterstützt.

#### Sozialkommission

Die Sozialkommission hat sich im vergangenen Jahr zu 10 Sitzungen zusammgefunden und zuhänden des Gemeinderates vorwiegend Anträge für wirtschaftliche Sozialhilfe, Alimentenbevorschussung und familienergänzende Kinderbetreuung (KiTa Konfetti, KiTa Lummerland und Chinderhuis NW), zur Genehmigung vorbereitet.

#### Einbürgerungskommission

Die Einbürgerungskommission hat sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen getroffen. Drei Erwachsene ersuchten um das Schweizer Bürgerrecht. Die Gesuche wurden gutgeheissen und an der Gemeindeversammlung im Herbst positiv genehmigt.

#### Jugendkommission

Geplant war ein abwechslungsreiches Jahr. Vorgesehen waren verschiedene

Vorträge, Gemeindeduell, Advent auf dem Dorfplatz und vieles mehr. Leider mussten wir aufgrund von Corona auf Distanz gehen und somit war alles verschoben oder abgesagt.

Im Januar war der Besucheraufmarsch im Jugendtreff Moe's sehr bescheiden. Mit dem Eisfeld hatten die Jugendlichen eine Alternative, die sie sehr gut und gerne nutzten. Mit einer Planungsgruppe von Architekt, Gemeinderat, Jugendlichen und Moe's Verantwortlichen wurde zum Umbau vom Jugendlokal fleissig über mögliche Varianten beraten und diskutiert. Man hat sich entschieden in der Raummitte einen Kubus aufzustellen um möglichst viele Unterteilungen im Lokal zu bekommen. Zusätzlich kann das Moe's auch für den Mittagstisch genutzt werden. Die vielen einheimischen Handwerker haben die Vorstellungen und Wünsche der Planungsgruppe hervorragend umgesetzt. Ab dem Sommer konnten die Jugendlichen ihr neugestaltetes Lokal wieder besuchen und beleben. Nach eineinhalb Jahren, verlässt uns die Leiterin vom Moe's, Anita Leupi, bereits wieder, da sie mit ihrem Mann in den Kanton Aargau wegzieht. Mit Lukas Joho wurde eine junge sympathische Person für diese verantwortungsvolle Aufgabe angestellt. Zusammen mit seinem Team konnte er gleich das sanierte Lokal übernehmen. Ein grosser Dank an alle für ihre Jugendarbeit.

#### Kultur und Freizeit

An der ersten Sitzung im Januar waren alle voller Tatendrang für das Kulturjahr 2020.

Anlässe wie die Kleinkunst mit Tobias Heinemann, Dorfgeschichte, Konzert Musikschule, Kino-Dinner, Workshop,

Kinospektakel, Nationalfeiertag, Neuzuzüger Brunch, Adventsfenster und Laternenweg standen auf dem Programm. Das Kinospektakel konnte mit einer Beschränkung von 300 Personen und einer Registrierung aller Besucher durchgeführt werden. Die Kinoabende wurden mit einem guten Besucheraufmarsch belohnt.

Die schönen und einfallsreichen Adventsfenster sowie der Laternenweg beim Scheidgraben konnten durchgeführt werden. Dieses Angebot wurde sehr gut besucht zur Freude aller Initianten. So gab es etwas Licht in dieser schwierigen Zeit. Alle anderen Anlässe mussten abgesagt werden sowie auch viele Vereinsanlässe. Trotzdem konnte zahlreichen Vereinen und Veranstaltungen eine finanzielle Unterstützung zugesichert werden.

### Strandbad

Der schöne April machte Hoffnung auf einen möglichst frühen und schönen Badebetrieb. Leider konnten die Strandbäder erst am 8. Juni geöffnet werden, ein Monat später als geplant kam vom Bundesrat die Freigabe.

Das Baditeam hat im Mai alle Vorarbeiten erledigt und die ganze Anlage für die zahlreichen Gäste bereitgestellt. Und mit einem ausgearbeiteten Schutzkonzept war alles bereit für die Badi-Saison 2020. Abstand beim Eintritt, in den Umkleidekabinen und auf den WC Anlagen, welche besonders oft gereinigt wurden. Und überall Desinfektionsmittel für alle in der Badi. Sogar der See und das Kinderplanschbecken musste mit Abstand betreten werden. Beim Floss und Sprungturm, welche besonders bei Jugendlichen beliebt sind, durf-

ten sich nur wenige Personen gleichzeitig aufhalten. Auf der ganzen Badeanlage durften sich nicht mehr als 1'000 Personen aufhalten. Dies waren einige Auflagen, welche bei schönstem Badewetter und vielen Gästen schwierig umzusetzen waren. Dazu kamen noch die Sicherheitsmassnahmen der Bademeisterin, die nicht immer alle begeistern konnte.

Das neue Pächterpaar im Badibeizli, Pascal und Marina mussten sich mit einem sehr schwierigen Start abfinden. Der schöne und warme Sommer und die vielen Besucher schätzten den schönen Sezugang und die sonnigen Stunden im Strandbad. Wir danken allen für den Besuch.

### Wander- und Bikewege

Jährlich werden die verschiedensten Wegabschnitte ausgebessert und erneuert. Der Werkhof und einige fleissige Helfer sorgen für sichere Wanderwege. Zwischen dem Mattgrat und St. Jost konnte mit Hilfe des Zivilschutzes eine weitere Etappe saniert werden. Auffällig ist, dass es aufgrund der Corona Situation auf diesen Wegen viel mehr Wanderer und Biker hat. Was auch sicher mehr Toleranz untereinander verlangt. Miteinander geht es besser!

## **Öffentliche Sicherheit – Umwelt – Liegenschaften**

### Feuerwehr

Auch im Jahre 2020 wurde unsere Feuerwehr glücklicherweise von grösseren Ereignissen verschont. Die ganze Feuerwehr Buochs-Ennetbürgen mit dem Bestand von 128 Personen

musste nie aufgegeben werden. Total gab es im letzten Jahr 22 Einsätze, davon drei betreffend Brandmeldeanlage, elf Elementarereignisse, sechs technische Hilfeleistungen, Ölwehr und das Befreien einer eingeschlossenen Person. Lediglich für ein Brandereignis wurde die Feuerwehr aufgeboden. Durch die konsequente Umsetzung der vom Bund vorgeschriebenen Covid-Massnahmen wurde weitergeübt und die Einsatzfähigkeit war zu jeder Zeit sichergestellt.

### Gemeindeführungsstab

Der Gemeindeführungsstab war während dem Jahr 2020 in stetigem Austausch mit dem kantonalen Führungsstab bezüglich der Corona Situation in den Gemeinden und im Kanton. Stabschef Toni Niederberger hat die Mitglieder des Gemeindeführungsstabes stets auf dem Laufenden gehalten. Ansonsten blieben die Tätigkeiten ruhig und es gab keine weiteren Ereignisse zu bewältigen.

### Zivilschutz / Militär

In diesem Ressort blieb es auch im Jahr 2020 eher ruhig und daher gibt es keine nennenswerten Ausführungen.

### Landwirtschaft

Die Landwirtschaft ist ein wichtiger Teil, der zu Ennetbürgen gehört und dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, dass dies auch so bleibt. Im vergangenen Jahr gab es in diesem Ressort keine grossen Aktualitäten.

### Verwaltungsliegenschaften

In der Wohnung des Gemeindehauses wurde im vergangenen Jahr das Badezimmer und das Bauamt im Erdgeschoss erneuert. Zusätzlich wurde der

Schalter der Kanzlei, der durch einen Einbruch ins Gemeindehaus beschädigt wurde, neu saniert und gestaltet. Im Schulhaus 2 wurden die Nasszellen, Wasserverteilung und das Abwasser der sanitären Anlagen saniert. Im Schulhaus 4 wurde die erste Etappe der Verbundraffstoren und die zweite Etappe der Bodenbeläge mit 2-K Versiegelung ausgeführt. Beim Schulhaus 5, Werkräume und Singsaal, wurden die Fenster und Verbundraffstoren ersetzt. Die Beleuchtung des Velounterstands wurde optimiert und mit einer Überwachungskamera ausgestattet, um die Sicherheit zu gewährleisten. Weiter fanden in den Schulliegenschaften kleinere Unterhaltsarbeiten statt.

Der Neubau der Buochserstrasse 6, welcher gemeinsam mit der Kirchgemeinde und der Genossenkorporation realisiert wurde, wurde gegen Ende Jahr abgeschlossen. Die Vollendung des Dorfplatzes erfolgt im Frühjahr 2021.

### Finanzliegenschaften

Der Gemeinderat hat im letzten Herbst entschieden, die Schiffstation an der Stationsstrasse zu sanieren und hat dazu die entsprechenden Beiträge ins Budget aufgenommen. Die Arbeiten für die Sanierung des Wohnhauses starten im Sommer 2021 und dauern voraussichtlich bis Ende Jahr.

## **Hochbau – Raumplanung – Heimatschutz**

### Hochbau

Der Gemeinderat genehmigte im Jahr 2020 total 75 Baugesuche. Insgesamt wurden 9 Einwendungen eingereicht.

Im Verlauf des Jahres wurden 10 neue Gebäude und 59 neue Wohnungen projektiert. Die Technische Kommission traf sich im Jahr 2020 zu 21 Sitzungen, wobei 83 eingegangene Gesuche und Anfragen mit total 164 Traktanden behandelt wurden. Im Schnitt wurden pro Sitzung somit rund 8 Traktanden bearbeitet. Die durchschnittliche Sitzungsdauer betrug 2.5 Stunden.

### Gestaltungspläne

Im Februar 2020 konnte der Gemeinderat den Gestaltungsplan "Bitzi" (Parz. 1125, GB Ennetbürgen) zur öffentlichen Auflage freigeben. Während der öffentlichen Auflage wurden zwei Einwendungen eingereicht. Beide Einwendungen wurden bis Ende 2020 schriftlich zurückgezogen. Es soll ein grundsätzlich autofreies Quartier im Umfang von zehn Gebäuden und ca. 70 Wohnungen erstellt werden.

### Nutzungsplanung

Die im Jahr 2019 vom Gemeinderat gestartete Überarbeitung des Reglements zur Planungs- und Baugesetzgebung (Bau- und Zonenreglement) wurde im Jahr 2020 von der von ihm eingesetzten Arbeitsgruppe weitergeführt. Die Arbeitsgruppe traf sich dazu zu drei halbtägigen Arbeitssitzungen. Im November hat der Gemeinderat das Bau- und Zonenreglement für eine 1. Vorprüfung zuhanden der Baudirektion Nidwalden verabschiedet.

### Teilrevision Zonenplan (Gewässerraumzonen und Abflusswege)

Im März 2020 hat der Gemeinderat eine Sistierung des laufenden Genehmigungsverfahrens der Teilrevision der Nutzungsplanung (Gewässerraumzonen und Abflusswege) beim Regie-

rungsrat beantragt. Grund dafür waren Unterschiede in der räumlichen Lage der Gewässerraumzonen des Hofurli- und des Dorfbachs im Bereich Hirsacher/Riedmatt; dies zwischen dem genehmigten Gestaltungsplan "Hirsacher" (2018) und den von der Gemeindeversammlung am 22. November 2019 beschlossenen Gewässerräume. Im Rahmen der Bereinigung wurde festgelegt, dass der Gemeinderat den Regierungsrat innerhalb der wiederaufgenommenen Teilrevision ersucht, die Anpassung der Gewässerraumzonen im Bereich Hirsacher/Riedmatt gemäss den genehmigten Gestaltungsplanunterlagen "Hirsacher" und "Riedmatt" (und entgegen dem ursprünglichen Gemeindeversammlungsbeschluss vom 22. November 2019) zu integrieren.

### Hochwasserschutz

Das im Jahr 2015 erarbeitete Vorprojekt "Hochwasserschutz Ennetbürgen" wurde weiter vorangetrieben. Darin eingeflossen sind u.a. die Ergebnisse einer unabhängigen Validierungsstudie aus dem Jahr 2018, bei der die im Vorprojekt (2015) berechneten Hochwasserabflussmengen und geplanten Abflusswege anhand historischer Daten der diversen Hochwasser in Ennetbürgen auf deren Validität hin geprüft wurden.

### Heimatschutz (Trockenmauern)

Mit Genehmigung des Rahmenkredits in der Höhe von CHF 65'000 durch die Gemeindeversammlung am 20. November 2020 konnte die dritte und letzte Sanierungsetappe im Gesamtanierungsumfang von CHF 254'000 initiiert werden. Die Ausführung umfasst rund 12 Trockenmauern an neun verschiedenen Standorten und findet während den Wintermonaten 2021 und 2022

statt.

## Werke – Strassen

### Friedhof

Die Garantieabnahme des vor zwei Jahren eingeweihten Urnenhains wurde ohne grosse Beanstandungen durchgeführt. Einzig bei der Bepflanzung ergibt sich punktuell ein kleiner Optimierungsbedarf. Um den Wasserbezug auf dem Friedhof zu optimieren, wurde an den zwei Wasserbezugsorten der Druck reduziert und andere Auslaufventile montiert.

### Wasserversorgung

Ennetbürgen wies im Jahr 2020 eine durchschnittliche Witterung ohne Unwettercharakter auf. Das ganze Jahr durch konnte die Bevölkerung mit qualitativ einwandfreiem Trinkwasser versorgt werden. Insgesamt hatte die Gemeinde Ennetbürgen einen Trinkwasserbedarf von 370'000 m<sup>3</sup> Trinkwasser, abzüglich von 56'665 m<sup>3</sup> (Bauwasser, Verluste und Feuerwehr). Der durchschnittliche Verbrauch pro Einwohner betrug 213 Liter pro Tag. Bei diesem Wert sind jedoch die Bezüge von Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft und Netzverluste (Leck- und Leitungsbrüche) nicht abgezogen.

An der Aumühlestrasse, der Alten Gasse sowie beim Zentrumshaus wurden die Leitungserneuerungen durchgeführt. Der Leitungersatz Riedstrasse konnte ebenfalls durchgeführt werden. Der Deckbelag wird dort im Jahr 2021 folgen. Die Ringleitung Hirsacher Ost wurde erstellt und abgenommen. Weitere Projekte (z.B. Leitungersatz Hofliststrasse und Niederstein) sind aus

kosten- und synergiegründen auf nicht gemeindeeigene Projekte abgestimmt und werden dadurch zeitlich später realisiert.

Das Prozessleitsystem aus dem Jahr 2000 erforderte nach 9 Jahren (2011) erneut ein Upgrade und ist nun wieder auf dem neusten Stand. Dies war auch ein Thema am Ausbildungstag der Wasserkommission, welcher durch den Brunnenmeister und seinem Team organisiert und durchgeführt wurde. Beim Reservoir Honegg und Alträtsch wurden der Blitz- und Überspannungsschutz an das Prozessleitsystem angebunden. Die Armaturenerneuerungen in den drei Schächten "Holzen", "Blattengstellen" und "Zinggli" wurden ausgeführt. Im Jahr 2020 verzeichneten wir 4 Leitungsbrüche und 11 Lecks. Das Projekt der Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) wurde gestartet und befindet sich auf Kurs. Diesbezüglich wird voraussichtlich an der Herbstversammlung 2021 mehr informiert werden können.

Das Wasserversorgungsreglement gelangte rückwirkend per 01.01.2020 in Kraft. Mit Beschluss Nr. 246 wurde dieses am 12. Mai 2020 durch den Regierungsrat Nidwalden genehmigt. Bezüglich der Einteilung der Liegenschaften führte die Gemeindeverwaltung diverse Informationsnachmittage mit Grundeigentümern durch, an welchen offene Fragen geklärt werden konnten. Die an das neue Reglement angepassten Gebührenrechnungen wurden bereits erstmals versandt.

### Abwasser

Die Abwasseranlagen in Ennetbürgen sind in vier Unterhaltszonen unterteilt,

welche ein Kanalnetz von ca. 40 km umfassen. Das Netz besteht aus Schmutzwasserleitungen, Regenwasserleitungen und den dazu notwendigen Schächten. Turnusgemäss wurden im letzten Jahr in der "Unterhaltszone 1" Spülarbeiten durchgeführt. Weiter wurden weitere Teile der Pumpwerke revidiert, welche das Schmutzwasser zur ARA Aumühle fördern.

Der Leitungersatz Hofurlistrasse (Hirscher Nord) und rund um das Zentrumshaus wurden bis Ende Jahr durchgeführt. Im Zusammenhang mit dem Einmünder Allmendstrasse wurde noch ein Schaltschrank auf öffentliches Gebiet versetzt, welcher sich davor auf Privatgrund befunden hatte.

Das Siedlungsentwässerungsreglement gelangte rückwirkend per 01.01.2020 in Kraft. Mit Beschluss Nr. 247 wurde dieses am 12. Mai 2020 durch Regierungsrat Nidwalden genehmigt. Bezüglich der Einteilung der Liegenschaften führte die Gemeindeverwaltung diverse Informationsnachmittage mit Grundeigentümern durch, an welchen offene Fragen geklärt werden konnten. Die an das neue Reglement angepassten Gebührenrechnungen wurden bereits erstmals versandt.

### Strassen

Der Einbieger Bürgenstockstrasse-Stanserstrasse (ehemals Kreuz) wurde mit einer neuen "Abbiegespur" in Richtung Stans fertiggestellt. Weiter wurde die Umgebung mit Bäumen und Bänken ausgestattet sowie die Beleuchtung und der Fussgängerstreifen erneuert. Der Einbieger Allmendstrasse-Buochserstrasse wurde nach dem Bau des Zentrumshauses fertiggestellt. Die Umge-

bung und die Signalisation wurden ebenfalls erneuert. Im Bereich des Dorfplatzes sowie der beiden neuen Abzweiger wurden ebenfalls die ersten neuen Strassenbeleuchtungen montiert. Weite Teile der Kantons- und Gemeindestrassen werden in den nächsten Jahren staffelweise folgen.

Im Herbst kam es im Bereich Honegg (mutmasslich auch wegen Corona) zu einem erhöhten Aufkommen an Fahrzeugen. Um die Sicherheit und Ordnung im Bereich Honegg zu gewährleisten, musste durch die Gemeinde jeweils ein Verkehrsdienst aufgeboden werden. Obwohl das Parkleitsystem im Dorf "Besetzt" anzeigte, fuhren viele Fahrzeuglenker trotzdem nach oben und mussten dort durch den Verkehrsdienst retour geschickt werden. An mehreren Tagen wurden jeweils ca. 140 Fahrzeuge, die trotz "Besetzt" hochfuhren, retour geschickt. Zusammen mit allen involvierten Parteien ist die Gemeinde bestrebt eine Lösung für dieses Problem zu finden und u.a. unnötigen Mehrverkehr für das Dorf zu verhindern.

Auf der Bürgenstockstrasse im Bereich Mattgrat-Honegg wurde bereits im Jahr 2019 eine Zustandsanalyse durchgeführt. Unter anderem war deswegen im Jahr 2020 geplant, die Strasse und auch Ausweichstellen punktuell zu verbreitern. Die Gespräche mit den Grundeigentümern führten jedoch noch zu keinem Abschluss. Das Gespräch mit den Grundeigentümern wird im Jahr 2021 nochmals gesucht und nach alternativen Lösungen gesucht.

Der Kommunaltraktor John Deere 2038R wurde im Sommer an die Abteilung Liegenschaften und Werke ausgeliefert und in Betrieb genommen. Das

Fahrzeug wird auf dem gesamten Gemeindegebiet für das Rasenmähen und für den Winterdienst eingesetzt. Mit dem neuen Fahrzeug sind die Rasenflächen auf der Schulanlage, den Parkanlagen sowie im Strandbad (in der Übergangszeit Frühling / Herbst) gut und wirtschaftlich zu pflegen. Im Winterdienst wird das Fahrzeug auf den Trottoirs und den gemeindeeigenen Liegenschaften eingesetzt.

### Kehricht

Der Vorstand des Kehrichtverwertungsverbandes Nidwalden beschloss im August 2020 einen Verzicht auf eine Reglementsanpassung zu Gunsten einer Weiterführung von Sperrgutsammlungen, finanziert über die Grundgebühr. Gründe für den Verzicht sind insbesondere die fehlende Akzeptanz und Zustimmung des Regierungsrates. Zudem wäre für die Reglementsanpassung eine 2/3 Mehrheit erforderlich, welche wahrscheinlich nicht zu erreichen sei. Der Gemeinderat akzeptierte diesen Entscheid des Vorstandes des Kehrichtverwertungsverbandes. Hinweise über das korrekte Entsorgen aller Arten von Kehricht finden Sie unter [www.suibr.ch](http://www.suibr.ch).

### **Wir danken**

Das vergangene Jahr war für uns alle eine Herausforderung. Der Gemeinderat dankt allen Mitarbeitenden und Helfenden für ihr Engagement zugunsten der Ennetbürger Bevölkerung. Nicht zuletzt wünscht der Gemeinderat allen Mitbürgerinnen und Mitbürger viel Zuversicht, Wohlergehen und beste Gesundheit. Wir danken für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

März 2021  
Gemeinderat Ennetbürgen

## **Vorlage Nr. 1**

### **Projekt- und Kreditgenehmigung der Sanierung und Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Aumühle mit dem durch die Gemeinde Ennetbürgen zu finanzierenden statutengemässen Kostenanteil von aktuell 28,24 % oder CHF 2'012'947 (exkl. MwSt.)**

#### **Ausgangslage**

Gemeinsam erreichen viele Einzelgänger ein Ziel mit weniger Gesamtaufwand. Aus dieser Überlegung und um die Problematik rund um das Abwasser gemeinsam im Interesse der Bevölkerung und der Umwelt zu lösen, haben sich die Gemeinden Emmetten, Beckenried, Buochs und Ennetbürgen 1976 zum Abwasserverband Aumühle formiert. Parallel dazu wurde auch die Planung und Realisierung der Abwasserreinigungsanlage ARA Aumühle angegangen, welche im Juni 1982 in Betrieb genommen und seither kontinuierlich optimiert und ausgebaut wurde. Während der letzten 39 Jahre haben sich nicht nur das zu reinigende Abwasser in seiner Menge, Zusammensetzung und dem Mischverhältnis zum Regenwasser verändert, sondern auch die angewandte Verfahrenstechnik zur Reinigung des Abwassers und die gesetzlichen Vorgaben. Zudem ist die Anzahl Einwohner im Einzugsgebiet der ARA Aumühle per Ende Jahr 2019 auf 15'185 Einwohner angestiegen, dies im Vergleich zu 9'319 Einwohner im Jahr 1980.

Als Folge dieser Veränderungen kann die ARA Aumühle heute keine ganzjährige Nitrifikation (Umwandlung von Ammonium zum Nitrat) gewährleisten. Dies führt dazu, dass der in der Gewässerschutzverordnung geforderte Grenzwert für Ammonium vielfach, und der Richtwert für Nitrit andauernd, im Ablauf der Kläranlage überschritten wird. Die Kapazitätsgrenze der ARA Aumühle ist somit erreicht, ja überschritten. Um den gesetzeskonformen Betrieb auch in Zukunft zu gewährleisten, muss die ARA Aumühle saniert, erneuert und erweitert werden. Dies gemäss Vorgaben des Kantons bis 2025.

#### **Projektbeschreibung**

Nach einer Variantenstudie hat die Firma Holinger AG für die Bestvariante "Belebtschlammverfahren" das vorliegende Vorprojekt ausgearbeitet. Folgende wesentlichen Arbeiten sind vorgesehen:

##### *Vorklärbecken*

Betontechnische Sanierungen sowie Ersatz der Räumern und diversen mechanischen Ausrüstungen.

##### *Biologie*

Erweiterung vom Beckenvolumen der Biologie durch Zusammenlegung der bestehenden Becken mit dem jeweiligen bestehenden Nachklärbecken und gleichzeitigem Umbau auf Längsdurchströmung. Teilung der beiden Becken in jeweils drei Zonen inkl. verfahrenstechnischer Ausrüstung. Neue Belüftung inklusive eines neuen Gebläses.

### Nachklärbecken

Neubau von zwei Nachklärbecken anschliessend an bestehende Anlage in Richtung Stans. Verfahrenstechnische Ausrüstungen wie Kettenräumer und Rücklaufschlamm-pumpen.

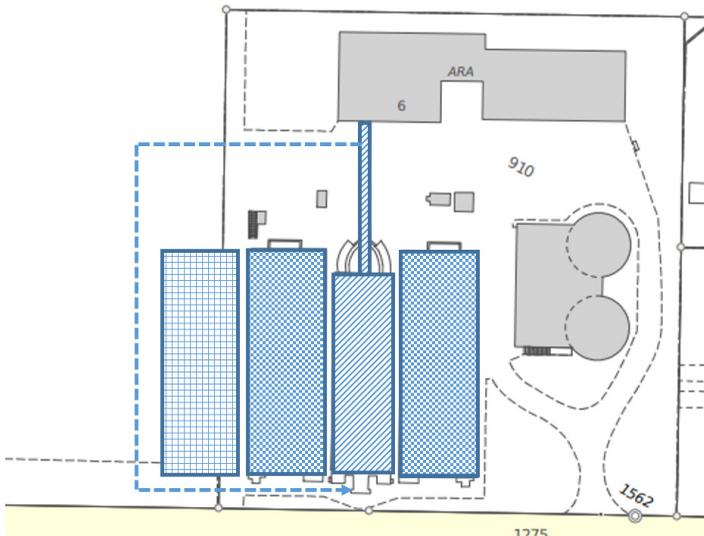
### Entlastungskanal

Erstellung eines Entlastungskanals inkl. Regelwerk vor dem Vorklärbecken damit maximal 120 l/s Abwasser auf die Anlage eingeleitet wird.

### Lüftung und Sanitär

Allfällige Abdeckung der Zuleitungskanäle und der Vorklärbecken inklusive Abluftreinigung zur Geruchsemmission (abschliessender Entscheid innerhalb des Bauprojektes). Ersatz der Brauchwasserleitungen im Umfeld.

## Situationsplan



-  Zuleitungskanäle und Vorklärbecken (bestehend)
-  Biologie / Belüftungsbecken (Zusammenschluss best. Becken)
-  Nachklärbecken (Neubau)
-  Entlastungskanal (Neubau)

## Investitionskosten

Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf CHF 7,128 Mio. (exkl. MwSt.) und setzen sich wie folgt zusammen:

Investition	Verfahren	Bau	EMSRL*	HLKS**	Total
Vorklärbecken (ohne Bau)	235'000	0	48'000	46'000	329'000
Biologie inkl. Gebläse (ohne Bau)	1'016'000	0	250'000	28'000	1'294'000
Bau	0	3'410'000	0	0	3'410'000
Diverses	30'000	0	102'000	59'000	191'000
	1'281'000	3'410'000	400'000	133'000	5'224'000
	24 %	65 %	8 %	3 %	
Landerwerb					59'000
Baunebenkosten (ca. 20%)					1'055'000
Unvorhergesehenes (ca. 15%)					790'000
<b>Total exkl. MwSt.</b>					<b>7'128'000</b>

Kostenvoranschlag +/- 15 %  
 Kostenstand Dezember 2019

\* EMSRL: Elektrotechnik, Messtechnik, Steuerungstechnik, Regeltechnik und Leittechnik

\*\* HLKS: Heizung, Lüftung, Klimatechnik, Sanitär

## Finanzierung

Die Projektfinanzierung wird vom Abwasserverband Aumühle getätigt. Die vorgesehenen Investitionen werden mit langfristigen Darlehen von Gemeinden / Kanton oder Dritten fremdfinanziert. Die anfallenden Zinskosten der Darlehen sowie die Amortisation der Investitionen werden in der ARA-Betriebsrechnung als Anlagekosten separat ausgewiesen. Den Verbandsgemeinden werden über den alle vier Jahre neu festgelegten Betriebskostenverteiler ihre Gemeindeanteile in Rechnung gestellt.

Aktueller Kostenverteiler	Gemeindeanteil	2023	2024	2025	2026
10.12 %	Emmetten	1'214	10'727	19'127	27'425
22.73 %	Beckenried	2'728	24'094	42'960	61'598
38.91 %	Buochs	4'669	41'245	73'540	105'446
28.24 %	Ennetbürgen	3'389	29'034	53'373	76'531
100.00 %	TOTAL	12'000	106'000	189'000	271'000

Für die Zinskosten wird mit einem Zinssatz von 0,5 % pro Jahr gerechnet. In den Jahren 2023, 2024 und 2025 wird mit je 1/3 der gesamten Investitionskosten gerechnet. Im Jahr 2023 fallen rein die Zinskosten als Gemeindeanteil an. Die planmässigen Abschreibungen starten ab dem Jahr 2024.

Der Gemeindeanteil wird in den jeweiligen Verbandsgemeinden durch die Betriebsgebühren der Siedlungsentwässerung gedeckt, wobei die Rechnung der Siedlungsentwässerung als Spezialfinanzierung geführt wird und dabei verursachergerecht und kostendeckend auszugestalten ist.

### **Stellungnahme Abwasserverband Aumühle**

Das vorliegende Projekt und der Kredit in der Höhe von CHF 7,128 Mio. für die Sanierung und Erweiterung der ARA Aumühle wurden anlässlich der schriftlichen Abstimmung zur 45. Delegiertenversammlung des Abwasserverbandes Aumühle am 4. Juni 2020 durch die Delegierten zuhanden der Verbandsgemeinden genehmigt und verabschiedet.

Die Gemeinderäte der vier Verbandsgemeinden haben im Frühling 2020 einstimmig ihre Unterstützung zugesagt. Das Projekt sowie der Verpflichtungskredit werden den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger anlässlich der jeweiligen Frühjahrs-Gemeindeversammlung 2021 zur Zustimmung vorgelegt.

Die ausführliche Dokumentation zum Vorprojekt "Ausbau Biologie" kann auf der Webseite der Gemeinde Ennetbürgen eingesehen werden:  
[www.ennetbuergen.ch/politik/gemeindeversammlungen](http://www.ennetbuergen.ch/politik/gemeindeversammlungen)

Bei technischen Fragen steht Ihnen der Präsident des Abwasserverbandes Aumühle, Adolf Scherl zur Verfügung ([adolf.scherl@buochs.ch](mailto:adolf.scherl@buochs.ch)).

### **Stellungnahme Finanzkommission Gemeinde Ennetbürgen**

Die Finanzkommission Ennetbürgen hat das in dieser Botschaft beschriebene Projekt und den Antrag des Gemeinderats besprochen und erachtet den Ausbau der ARA als notwendig. Einerseits durch das Bevölkerungswachstum, andererseits durch den langfristig immer strengerem gesetzlichen Rahmen. Die Finanzierung muss grundsätzlich über den Abwasserverband Aumühle laufen. Der Verband stellt den Gemeinden entsprechend Rechnung, kann aber die Abschreibungen selber vornehmen. Die Finanzkommission unterstützt das Vorhaben und empfiehlt diesem Sachgeschäft zuzustimmen.

### **Weiteres Vorgehen / Terminprogramm**

Nach der Kreditgenehmigung und der Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlungen der Verbandsgemeinden und einer Vorbereitungszeit (Detailplanung, Submission, Lieferzeiten usw.) sowie dem Baubewilligungsverfahren ist der Start der Bauarbeiten auf Ende 2022 geplant. Es wird mit einer Bauzeit von zwei Jahren gerechnet.

## **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Projektes und des Anteils des Kredites für die Realisierung der Sanierung und Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Aumühle mit dem durch die Gemeinde Ennetbürgen zu finanzierenden statutengemässen Kostenanteil von aktuell 28,24 % oder CHF 2'012'947 (exkl. MwSt.).

## **Abstimmungsfrage an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger**

Wollen Sie das Projekt mit dem damit verbundenen Kredit zur Sanierung und Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Aumühle mit dem durch die Gemeinde Ennetbürgen zu finanzierenden statutengemässen Kostenanteil von aktuell 28,24 % oder CHF 2'012'947 (exkl. MwSt.) genehmigen?

## Vorlage 2 Genehmigung der Jahresrechnung 2020

### Erläuterungen zur Rechnung 2020

#### Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 685'562.80 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 918'400. Dies entspricht einem Minderaufwand gegenüber dem Budget von CHF 232'837.20.

#### Aufwand

Der betriebliche Aufwand und der Finanzaufwand fielen mit CHF 16,46 Mio. um CHF 247'300 tiefer aus als budgetiert.

#### Ertrag

Die budgetierten Steuereinnahmen von knapp CHF 10 Mio. wurden mit CHF 9,6 Mio. um rund CHF 380'000 nicht erreicht. Gesamthaft verzeichnen wir im betrieblichen Ertrag und im Finanzertrag einen Minderertrag von CHF 14'500 gegenüber dem Budget.

#### Ergebnis und Gewinnverwendung

Der Aufwandüberschuss von CHF 685'562.80 ist mit den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre von CHF 6,94 Mio. zu verrechnen.

#### **Investitionsrechnung**

Im 2020 wurden Investitionen von CHF 2,52 Mio. getätigt. Budgetiert waren Ausgaben von CHF 3,72 Mio. Die Differenz ist hauptsächlich auf zeitlich verschobene Realisierungen oder auf tiefere Kosten von folgenden Projekten zurückzuführen:

#### Schulliegenschaften

- Übernahme Pfarreiheim (MZA) <i>verschoben</i>	- CHF 400'000
- Anschluss an Fernwärmenetz (bewilligt 28.06.20)	+ CHF 108'000
- Investitionsbeitrag Fernwärmenetzanschluss (bew. 28.06.20)	+ CHF 268'000
- Verkauf Schulbus – Restwert	+ CHF 36'000

#### Freizeit

- Grillhaus Rastplatz Honegg <i>sistiert</i>	- CHF 50'000
--	--------------

#### Gemeindestrassen

- Einbieger Bürgerstockstrasse-Stanserstrasse <i>verschoben</i>	+ CHF 164'000
- Einbieger Allmendstrasse-Buochserstrasse <i>verschoben</i>	- CHF 71'000
- Sanierung Bürgerstockstrasse (Mattgrat-Honegg) <i>verschoben</i>	- CHF 600'000
- Parkierung in Ennetbürgen – Seefeld <i>verschoben</i>	- CHF 73'000
- Belagssanierung Aumühlestrasse <i>wird nicht ausgeführt</i>	- CHF 40'000

### Wasserversorgung

- Neuausrichtung Pumpwerk Riedmatt *verschoben* - CHF 70'000
- Ringleitung Niederstein Nord *verschoben* - CHF 170'000
- Ersatz Ringleitung Hofurlistrasse-Bodenhostatt *verschoben* - CHF 60'000

### Abwasserbeseitigung

- Leitungsersatz rund ums Zentrumshaus + CHF 91'000
- Leitungsersatz Hofurlistrasse (oberh. Hirsacher) *verschoben* - CHF 200'000

### Gewässerverbauungen

- Planung Hochwasserschutz Siedlungsgebiet - CHF 97'000
- Sanierung Mühlebach Seefeld *verschoben* - CHF 74'000
- Sanierung Dorfbach im Zentrum SOMA - CHF 58'000

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 2'518'733.30 auf. Davon fallen CHF 419'381.65 in den spezialfinanzierten Sparten Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung an. Sie können via den entsprechenden Fonds beglichen werden. Das Fondsvermögen der Spezialfinanzierungen beträgt per 31.12.2020 CHF 6'037'768.51.

### **Bilanz und Eigenkapital**

Die Bilanzsumme erhöhte sich um CHF 0,73 Mio. auf CHF 22,12 Mio.

Die flüssigen Mittel nahmen um CHF 0,4 Mio. auf CHF 3,6 Mio. ab. Die Forderungen reduzierten sich um CHF 0,07 Mio. auf CHF 3,3 Mio.

Im Eigenkapital von total CHF 18,5 Mio. betragen die Spezialfinanzierungen CHF 6,0 Mio., die Fonds und Legate CHF 100'700 und die finanzpolitischen Reserven CHF 5,9 Mio. Der Saldo des frei verfügbaren Eigenkapitals aus den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre und nach Verbuchung des Aufwandüberschusses 2020 beträgt CHF 6,3 Mio.

Das Pro-Kopf-Vermögen beträgt per 31.12.2020 CHF 1'311.

### **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt die Jahresrechnung 2020 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 685'562.80 zu genehmigen.

### **Abstimmungsfrage an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger**

Wollen Sie die Jahresrechnung 2020 genehmigen?

Gesamtübersicht	Rechnung 2020		Budget 2020	
	Betrag		Betrag	
<b><i>Erfolgsrechnung</i></b>				
Betrieblicher Aufwand	-16'439'013.06	-16'679'500.00	-15'642'319.98	
Betrieblicher Ertrag	15'607'380.31	15'704'500.00	17'972'409.41	
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-831'632.75</b>	<b>-975'000.00</b>	<b>2'330'089.43</b>	
Ergebnis aus Finanzierung	296'069.95	206'600.00	197'256.46	
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-535'562.80</b>	<b>-768'400.00</b>	<b>2'527'345.89</b>	
Ausserordentliches Ergebnis	-150'000.00	-150'000.00	-2'500'000.00	
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-685'562.80</b>	<b>-918'400.00</b>	<b>27'345.89</b>	
<b><i>Investitionsrechnung</i></b>				
Investitionsausgaben	-2'584'359.10	-3'719'000.00	-2'016'076.40	
Investitionseinnahmen	65'625.80			
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-2'518'733.30</b>	<b>-3'719'000.00</b>	<b>-2'016'076.40</b>	

Gestufter Erfolgsausweis		Rechnung 2020		Rechnung 2019	
		Betrag	Betrag	Betrag	Betrag
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30	Personalaufwand	-16'439'013.06	-16'679'500.00	-15'642'319.98	
31	Sach- und übriger Aufwand	-7'931'727.90	-7'959'100.00	-7'752'611.15	
33	Abschreibungen	-3'074'211.25	-2'641'000.00	-2'223'809.07	
35	Einlegen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-1'542'301.40	-2'008'400.00	-2'026'163.45	
36	Transferaufwand	-1'468'342.76	-1'354'500.00	-1'170'146.46	
37	Durchlaufende Beiträge	-2'692'000.00	-30'000.00	-2'416'269.85	-53'320.00
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>15'607'380.31</b>	<b>15'704'500.00</b>	<b>17'972'409.41</b>	
40	Fiskalertrag	9'869'476.45	10'037'400.00	10'338'366.00	
41	Regalien und Konzessionen				
42	Entgelte	3'576'172.52	2'862'700.00	2'729'976.94	
43	Verschiedene Erträge	287.39		13'774.97	
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	514'844.15	1'194'700.00	1'189'256.30	
46	Transferertrag	1'619'679.80	1'579'700.00	3'647'715.20	
47	Durchlaufende Beiträge	26'920.00	30'000.00	53'320.00	
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-831'632.75</b>	<b>-975'000.00</b>	<b>2'330'089.43</b>	
34	Finanzaufwand	-25'788.55	-32'600.00	-53'919.45	
44	Finanzertrag	321'858.50	239'200.00	251'175.91	
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>296'069.95</b>	<b>206'600.00</b>	<b>197'256.46</b>	
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-535'562.80</b>	<b>-768'400.00</b>	<b>2'527'345.89</b>	
38	Ausserordentlicher Aufwand	-150'000.00	-150'000.00	-2'500'000.00	
48	Ausserordentlicher Ertrag				
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-150'000.00</b>	<b>-150'000.00</b>	<b>-2'500'000.00</b>	
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-685'562.80</b>	<b>-918'400.00</b>	<b>277'345.89</b>	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>2'100'565.99</b>	<b>630'897.94</b>	<b>2'181'000.00</b>	<b>609'800.00</b>	<b>1'997'291.48</b>	<b>621'695.79</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'469'668.05</i>		<i>1'571'200.00</i>		<i>1'375'595.69</i>
<b>01</b>	<b>Legislative und Exekutive</b>	<b>270'173.81</b>		<b>305'000.00</b>		<b>244'667.65</b>	
<b>011</b>	<b>Legislative</b>	<b>52'647.31</b>		<b>53'600.00</b>		<b>31'861.80</b>	
0110	Legislative	52'647.31		53'600.00		31'861.80	
<b>012</b>	<b>Exekutive</b>	<b>217'526.50</b>		<b>251'400.00</b>		<b>212'805.85</b>	
0120	Exekutive	217'526.50		251'400.00		212'805.85	
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>1'830'392.18</b>	<b>630'897.94</b>	<b>1'876'000.00</b>	<b>609'800.00</b>	<b>1'752'623.83</b>	<b>621'695.79</b>
<b>021</b>	<b>Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>528'854.15</b>	<b>442'438.29</b>	<b>544'100.00</b>	<b>439'900.00</b>	<b>518'739.80</b>	<b>424'860.79</b>
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	528'854.15	442'438.29	544'100.00	439'900.00	518'739.80	424'860.79
<b>022</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>1'037'420.43</b>	<b>165'419.65</b>	<b>1'067'400.00</b>	<b>146'900.00</b>	<b>985'686.28</b>	<b>173'795.00</b>
0220	Allgemeine Dienste	1'037'420.43	165'419.65	1'067'400.00	146'900.00	985'686.28	173'795.00
<b>029</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften</b>	<b>264'117.60</b>	<b>23'040.00</b>	<b>264'500.00</b>	<b>23'000.00</b>	<b>248'197.75</b>	<b>23'040.00</b>
0290	Verwaltungsliegenschaften	264'117.60	23'040.00	264'500.00	23'000.00	248'197.75	23'040.00
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>229'618.55</b>	<b>35'458.60</b>	<b>301'800.00</b>	<b>38'900.00</b>	<b>175'216.10</b>	<b>64'604.95</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>194'159.95</i>		<i>262'900.00</i>		<i>110'611.1€</i>
<b>14</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>13'006.85</b>	<b>4'200.00</b>	<b>22'900.00</b>	<b>4'500.00</b>	<b>19'500.65</b>	<b>6'620.00</b>
<b>140</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>13'006.85</b>	<b>4'200.00</b>	<b>22'900.00</b>	<b>4'500.00</b>	<b>19'500.65</b>	<b>6'620.00</b>
1400	Allgemeines Rechtswesen	13'006.85	4'200.00	22'900.00	4'500.00	19'500.65	6'620.00

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>15</b> Feuerwehr	150'000.00		197'100.00		72'178.60	
<b>150</b> Feuerwehr	150'000.00		197'100.00		72'178.60	
1500 Feuerwehr	150'000.00		197'100.00		72'178.60	
<b>16</b> Verteidigung	66'611.70	31'258.60	81'800.00	34'400.00	83'536.85	57'984.95
<b>161</b> Militärische Verteidigung	22'949.00		33'500.00		11'000.00	
1610 Militärische Verteidigung	22'949.00		33'500.00		11'000.00	
<b>162</b> Zivile Verteidigung	43'662.70	31'258.60	48'300.00	34'400.00	72'536.85	57'984.95
1620 Zivilschutz	33'891.45	31'258.60	36'400.00	34'400.00	59'459.30	57'684.95
1621 Gemeindeführungsstab	9'771.25		11'900.00		13'077.55	300.00
<b>2</b> BILDUNG	7'766'874.72	543'569.66	7'801'900.00	636'400.00	7'531'356.23	583'207.14
Nettoergebnis		7'223'305.06		7'165'500.00		6'948'149.09
<b>21</b> Obligatorische Schule	7'766'874.72	543'569.66	7'801'900.00	636'400.00	7'531'356.23	583'207.14
<b>211</b> Eingangsstufe	679'992.70	9'055.80	687'600.00	100.00	670'233.55	7'051.35
2110 Kindergarten	679'992.70	9'055.80	687'600.00	100.00	670'233.55	7'051.35
<b>212</b> Primarstufe	2'523'478.35	34'127.90	2'615'000.00	24'000.00	2'523'240.40	48'590.50
2120 Primarstufe	2'523'478.35	34'127.90	2'615'000.00	24'000.00	2'523'240.40	48'590.50
<b>213</b> Oberstufe	1'559'578.85		1'466'700.00		1'519'893.85	1'250.00
2130 Oberstufe	1'559'578.85		1'466'700.00		1'519'893.85	1'250.00
<b>214</b> Musikschulen	552'854.30	179'155.60	567'600.00	188'000.00	588'766.30	187'363.65
2140 Musikschulen	552'854.30	179'155.60	567'600.00	188'000.00	588'766.30	187'363.65

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>217</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>1'401'149.25</b>	<b>82'808.20</b>	<b>1'410'600.00</b>	<b>99'100.00</b>	<b>1'282'877.60</b>	<b>101'324.90</b>
2170	Schulliegenschaften	1'401'149.25	82'808.20	1'410'600.00	99'100.00	1'282'877.60	101'324.90
<b>218</b>	<b>Tagesbetreuung</b>	<b>2'999.20</b>		<b>76'200.00</b>	<b>76'200.00</b>		
2180	Tagesbetreuung	2'999.20		76'200.00	76'200.00		
<b>219</b>	<b>Übrige obligatorische Schule</b>	<b>1'046'822.07</b>	<b>238'422.16</b>	<b>978'200.00</b>	<b>249'000.00</b>	<b>946'344.53</b>	<b>237'626.74</b>
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	667'234.06	9'750.05	580'400.00	2'000.00	573'003.29	1'247.65
2191	Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand	52'831.60	52'831.60	71'000.00	71'000.00	79'006.55	79'006.55
2192	Informatik	175'840.51	175'840.51	176'000.00	176'000.00	157'372.54	157'372.54
2193	Schulische Sondermassnahmen	150'915.90		150'800.00		136'962.15	
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>526'608.00</b>	<b>21'414.35</b>	<b>553'500.00</b>	<b>25'700.00</b>	<b>529'477.45</b>	<b>19'439.68</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>505'193.65</i>		<i>527'800.00</i>		<i>5'10'037.77</i>
<b>32</b>	<b>Übrige Kultur</b>	<b>76'535.45</b>	<b>50.00</b>	<b>103'000.00</b>	<b>4'000.00</b>	<b>101'963.35</b>	<b>5'358.43</b>
<b>321</b>	<b>Bibliotheken</b>	<b>41'414.60</b>		<b>40'300.00</b>		<b>39'110.50</b>	
3210	Schul- und Gemeindebibliothek	41'414.60		40'300.00		39'110.50	
<b>329</b>	<b>Übrige Kultur</b>	<b>35'120.85</b>	<b>50.00</b>	<b>62'700.00</b>	<b>4'000.00</b>	<b>62'852.85</b>	<b>5'358.43</b>
3290	Kultur	35'120.85	50.00	62'700.00	4'000.00	62'852.85	5'358.43
<b>33</b>	<b>Medien</b>	<b>51'036.20</b>	<b>8'456.90</b>	<b>49'500.00</b>	<b>10'100.00</b>	<b>47'502.25</b>	<b>8'685.35</b>
<b>332</b>	<b>Massenmedien</b>	<b>51'036.20</b>	<b>8'456.90</b>	<b>49'500.00</b>	<b>10'100.00</b>	<b>47'502.25</b>	<b>8'685.35</b>
3320	Massenmedien	51'036.20	8'456.90	49'500.00	10'100.00	47'502.25	8'685.35
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>	<b>399'036.35</b>	<b>12'907.45</b>	<b>401'000.00</b>	<b>11'600.00</b>	<b>380'011.85</b>	<b>5'395.90</b>

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>341 Sport</b>	<b>102'252.80</b>		<b>97'100.00</b>		<b>119'669.95</b>	
3410 Sport	102'252.80		97'100.00		119'669.95	
<b>342 Freizeit</b>	<b>296'783.55</b>	<b>12'907.45</b>	<b>303'900.00</b>	<b>11'600.00</b>	<b>260'341.90</b>	<b>5'395.90</b>
3420 Freizeit	177'506.95	12'907.45	209'300.00	11'600.00	176'944.10	5'395.90
3421 Strandbad Buochs-Emmetbürgen	119'276.60		94'600.00		83'397.80	
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>136'624.85</b>		<b>139'300.00</b>		<b>128'276.95</b>	
Nettoergebnis		136'624.85		139'300.00		128'276.95
<b>42 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>118'988.00</b>		<b>126'000.00</b>		<b>116'968.15</b>	
<b>421 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>118'988.00</b>		<b>126'000.00</b>		<b>116'968.15</b>	
4210 Ambulante Krankenpflege	118'988.00		126'000.00		116'968.15	
<b>43 Gesundheitsprävention</b>	<b>17'636.85</b>		<b>13'300.00</b>		<b>11'308.80</b>	
<b>433 Schulgesundheitsdienst</b>	<b>17'636.85</b>		<b>13'300.00</b>		<b>11'308.80</b>	
4330 Schulgesundheitsdienst	17'636.85		13'300.00		11'308.80	
<b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>552'703.00</b>	<b>247'455.35</b>	<b>550'800.00</b>	<b>28'000.00</b>	<b>573'216.45</b>	<b>94'216.35</b>
Nettoergebnis		305'247.65		522'800.00		479'000.10
<b>52 Invaliddität</b>	<b>19'600.00</b>		<b>19'600.00</b>		<b>19'600.00</b>	
<b>523 Invalidenheime</b>	<b>19'600.00</b>		<b>19'600.00</b>		<b>19'600.00</b>	
5230 Tagesstätte Weidli	19'600.00		19'600.00		19'600.00	
<b>54 Familie und Jugend</b>	<b>255'821.95</b>	<b>41'576.10</b>	<b>258'200.00</b>	<b>27'000.00</b>	<b>209'539.20</b>	<b>31'065.15</b>
<b>543 Alimtenbevoorschussung und -inkasso</b>	<b>107'161.70</b>	<b>41'477.00</b>	<b>112'500.00</b>	<b>27'000.00</b>	<b>93'220.50</b>	<b>29'693.05</b>

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	107'161.70	414'777.00	112'500.00	27'000.00	93'220.50	29'693.05
<b>544</b>	<b>Jugendschutz</b>	<b>81'295.45</b>	<b>99.10</b>	<b>100'600.00</b>		<b>68'744.70</b>	<b>1'372.10</b>
5440	Jugendschutz	245.00		500.00		345.00	
5441	Jugendkultur	81'050.45	99.10	100'100.00		68'399.70	1'372.10
<b>545</b>	<b>Leistungen an Familien</b>	<b>67'364.80</b>		<b>45'100.00</b>		<b>47'574.00</b>	
5450	Leistungen an Familien	1'524.00		3'900.00		1'680.05	
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	65'840.80		41'200.00		45'893.95	
<b>57</b>	<b>Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>277'281.05</b>	<b>205'879.25</b>	<b>273'000.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>344'077.25</b>	<b>63'151.20</b>
<b>572</b>	<b>Wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>268'389.55</b>	<b>204'379.25</b>	<b>265'200.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>321'996.25</b>	<b>48'768.20</b>
5720	Wirtschaftliche Hilfe	268'389.55	204'379.25	265'200.00	1'000.00	321'996.25	48'768.20
<b>579</b>	<b>Übrige Fürsorge</b>	<b>8'891.50</b>	<b>1'500.00</b>	<b>7'800.00</b>		<b>22'081.00</b>	<b>14'383.00</b>
5790	Übrige Fürsorge	8'891.50	1'500.00	7'800.00		22'081.00	14'383.00
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>1'107'211.50</b>	<b>330'459.76</b>	<b>1'286'300.00</b>	<b>285'000.00</b>	<b>970'736.50</b>	<b>293'363.08</b>
	Nettoergebnis		776'751.74		1'001'300.00		677'373.42
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	<b>1'049'768.35</b>	<b>315'495.76</b>	<b>1'032'000.00</b>	<b>259'000.00</b>	<b>941'069.00</b>	<b>268'552.08</b>
<b>615</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>1'049'768.35</b>	<b>315'495.76</b>	<b>1'032'000.00</b>	<b>259'000.00</b>	<b>941'069.00</b>	<b>268'552.08</b>
6150	Gemeindestrassen	1'049'768.35	315'495.76	1'032'000.00	259'000.00	941'069.00	268'552.08
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>57'443.15</b>	<b>14'964.00</b>	<b>254'300.00</b>	<b>26'000.00</b>	<b>29'667.50</b>	<b>24'811.00</b>
<b>623</b>	<b>Agglomerationsverkehr</b>	<b>29'352.95</b>		<b>226'200.00</b>		<b>577.30</b>	
6230	Agglomerationsverkehr	29'352.95		226'200.00		577.30	

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>629</b>	<b>28'090.20</b>	<b>14'964.00</b>	<b>28'100.00</b>	<b>26'000.00</b>	<b>29'090.20</b>	<b>24'811.00</b>
Übriger öffentlicher Verkehr	28'090.20	14'964.00	28'100.00	26'000.00	29'090.20	24'811.00
<b>7</b>	<b>3'504'845.86</b>	<b>3'219'284.26</b>	<b>3'835'700.00</b>	<b>3'588'100.00</b>	<b>3'672'088.46</b>	<b>3'404'587.16</b>
Umweltschutz und Raumordnung						
Nettoergebnis		285'561.60		247'600.00		267'501.30
<b>71</b>	<b>1'507'840.80</b>	<b>1'507'840.80</b>	<b>1'808'300.00</b>	<b>1'808'300.00</b>	<b>1'482'953.35</b>	<b>1'482'953.35</b>
Wasserversorgung	1'507'840.80	1'507'840.80	1'808'300.00	1'808'300.00	1'482'953.35	1'482'953.35
<b>710</b>	<b>1'507'840.80</b>	<b>1'507'840.80</b>	<b>1'808'300.00</b>	<b>1'808'300.00</b>	<b>1'482'953.35</b>	<b>1'482'953.35</b>
Wasserversorgung	1'507'840.80	1'507'840.80	1'808'300.00	1'808'300.00	1'482'953.35	1'482'953.35
<b>72</b>	<b>1'497'080.75</b>	<b>1'473'133.75</b>	<b>1'513'600.00</b>	<b>1'494'600.00</b>	<b>1'649'120.75</b>	<b>1'633'262.25</b>
Abwasserbeseitigung	1'497'080.75	1'473'133.75	1'513'600.00	1'494'600.00	1'649'120.75	1'633'262.25
<b>720</b>	<b>1'497'080.75</b>	<b>1'473'133.75</b>	<b>1'513'600.00</b>	<b>1'494'600.00</b>	<b>1'649'120.75</b>	<b>1'633'262.25</b>
Abwasserbeseitigung	1'497'080.75	1'473'133.75	1'513'600.00	1'494'600.00	1'649'120.75	1'633'262.25
<b>7200</b>	<b>1'464'441.75</b>	<b>1'464'441.75</b>	<b>1'485'700.00</b>	<b>1'485'700.00</b>	<b>1'624'738.25</b>	<b>1'624'738.25</b>
Abwasserbeseitigung	1'464'441.75	1'464'441.75	1'485'700.00	1'485'700.00	1'624'738.25	1'624'738.25
<b>7202</b>	<b>32'639.00</b>	<b>8'692.00</b>	<b>27'900.00</b>	<b>8'900.00</b>	<b>24'382.50</b>	<b>8'524.00</b>
Öffentliche Toiletten	32'639.00	8'692.00	27'900.00	8'900.00	24'382.50	8'524.00
<b>73</b>	<b>214'340.71</b>	<b>214'340.71</b>	<b>255'200.00</b>	<b>255'200.00</b>	<b>260'348.06</b>	<b>260'348.06</b>
Abfallwirtschaft	214'340.71	214'340.71	255'200.00	255'200.00	260'348.06	260'348.06
<b>730</b>	<b>214'340.71</b>	<b>214'340.71</b>	<b>255'200.00</b>	<b>255'200.00</b>	<b>260'348.06</b>	<b>260'348.06</b>
Abfallwirtschaft	214'340.71	214'340.71	255'200.00	255'200.00	260'348.06	260'348.06
<b>7300</b>	<b>214'340.71</b>	<b>214'340.71</b>	<b>255'200.00</b>	<b>255'200.00</b>	<b>260'348.06</b>	<b>260'348.06</b>
Abfallwirtschaft	214'340.71	214'340.71	255'200.00	255'200.00	260'348.06	260'348.06
<b>74</b>	<b>52'130.00</b>		<b>57'000.00</b>		<b>47'347.40</b>	
Verbauungen	52'130.00		57'000.00		47'347.40	
<b>741</b>	<b>52'130.00</b>		<b>57'000.00</b>		<b>47'347.40</b>	
Gewässerverbauungen	52'130.00		57'000.00		47'347.40	
<b>7410</b>	<b>52'130.00</b>		<b>57'000.00</b>		<b>47'347.40</b>	
Gewässerverbauungen	52'130.00		57'000.00		47'347.40	
<b>75</b>	<b>12'600.00</b>		<b>12'000.00</b>		<b>12'000.00</b>	
Arten- und Landschaftsschutz	12'600.00		12'000.00		12'000.00	
<b>750</b>	<b>12'600.00</b>		<b>12'000.00</b>		<b>12'000.00</b>	
Arten- und Landschaftsschutz	12'600.00		12'000.00		12'000.00	
<b>7500</b>	<b>12'600.00</b>		<b>12'000.00</b>		<b>12'000.00</b>	
Arten- und Landschaftsschutz	12'600.00		12'000.00		12'000.00	

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
77 Übriger Umweltschutz	107'028.95	23'969.00	113'700.00	30'000.00	123'802.30	28'023.50
771 Friedhof und Bestattung	102'025.15	23'969.00	108'100.00	30'000.00	118'102.30	28'023.50
7710 Friedhof und Bestattung	102'025.15	23'969.00	108'100.00	30'000.00	118'102.30	28'023.50
779 Übriger Umweltschutz	5'003.80		5'600.00		5'700.00	
7790 Übriger Umweltschutz	5'003.80		5'600.00		5'700.00	
79 Raumordnung	113'824.65		75'900.00		96'516.60	
790 Raumordnung	113'824.65		75'900.00		96'516.60	
7900 Raumordnung	113'824.65		75'900.00		96'516.60	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	84'371.50	76'173.00	95'000.00	67'500.00	88'530.85	69'377.30
Neitoergebnis		8'198.50		27'500.00		19'153.55
81 Landwirtschaft	2'935.70		9'100.00	500.00	3'050.00	296.55
814 Produktionsverbesserungen Pflanzen	2'935.70		9'100.00	500.00	3'050.00	296.55
8140 Landwirtschaft	2'935.70		9'100.00	500.00	3'050.00	296.55
84 Tourismus	77'273.00	76'173.00	68'000.00	67'000.00	70'180.75	69'080.75
840 Tourismus	77'273.00	76'173.00	68'000.00	67'000.00	70'180.75	69'080.75
8400 Tourismus	77'273.00	76'173.00	68'000.00	67'000.00	70'180.75	69'080.75
85 Industrie, Gewerbe, Handel	4'162.80		17'900.00		15'300.10	
850 Industrie, Gewerbe, Handel	4'162.80		17'900.00		15'300.10	
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	4'162.80		17'900.00		15'300.10	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>						
	<i>Nettoergebnis</i>	1'208'522.70 10'219'148.25	11'427'670.95	705'500.00 10'547'500.00	11'253'000.00	3'111'259.65 10'543'044.91	13'654'304.56
<b>91</b>	<b>Steuern</b>	845'651.00	10'201'013.45	339'000.00	10'075'400.00	295'214.10	10'394'352.85
<b>910</b>	<b>Steuern</b>	845'651.00	10'201'013.45	339'000.00	10'075'400.00	295'214.10	10'394'352.85
9100	Steuern	845'651.00	10'201'013.45	339'000.00	10'075'400.00	295'214.10	10'394'352.85
<b>93</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>	319'833.00		319'900.00		244'357.00	
<b>930</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>	319'833.00		319'900.00		244'357.00	
9300	Finanz- und Lastenausgleich	319'833.00		319'900.00		244'357.00	
<b>95</b>	<b>Übrige Ertragsanteile</b>		1'152'430.28		1'103'900.00		3'191'786.00
<b>950</b>	<b>Übrige Ertragsanteile</b>		1'152'430.28		1'103'900.00		3'191'786.00
9500	Übrige Ertragsanteile		1'152'430.28		1'103'900.00		3'191'786.00
<b>96</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	43'038.70	70'848.17	46'600.00	67'700.00	71'688.55	60'208.26
<b>961</b>	<b>Zinsen</b>	23'101.80	4'606.17	33'200.00	800.00	26'429.35	4'685.16
9610	Zinsen	23'101.80	4'606.17	33'200.00	800.00	26'429.35	4'685.16
<b>963</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	19'936.90	66'242.00	13'400.00	66'900.00	45'259.20	55'523.10
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	19'936.90	66'242.00	13'400.00	66'900.00	45'259.20	55'523.10
<b>97</b>	<b>Rückverteilungen</b>		3'379.05		6'000.00		7'957.45
<b>971</b>	<b>Rückverteilungen aus CO2-Abgabe</b>		3'379.05		6'000.00		7'957.45
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		3'379.05		6'000.00		7'957.45

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
99 Nicht aufgeteilte Posten					2'500'000.00	
990 Nicht aufgeteilte Posten					2'500'000.00	
9900 Nicht aufgeteilte Posten	17'217'946.67	16'532'383.87	17'450'800.00	16'532'400.00	18'777'450.12	18'804'796.01
<b>Gesamtergebnis</b>	17'217'946.67	685'562.80	17'450'800.00	918'400.00	27'345.89	18'804'796.01
		17'217'946.67	17'450'800.00	17'450'800.00	18'804'796.01	18'804'796.01

## Begründungen von Abweichungen zum Budget einschliesslich Nachtragskredite 2020

Gemäss § 11 Gemeindefinanzhaushaltsverordnung (NG 171.21) und Art. 47 Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (NG 171.2) sind Kreditüberschreitungen zu begründen, wenn diese CHF 10'000 übersteigen. Abweichungen zum Budget führen wir nachstehend einzeln auf. Dabei gehen wir vom Nettobetrag der funktionalen Gliederung aus, wie sie in der Erfolgsrechnung gezeigt werden.

Die detaillierte Jahresrechnung kann auf [www.ennetbuergen.ch](http://www.ennetbuergen.ch) eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

### Budgetabweichungen nach funktionaler Gliederung

Budget 2020	- 918'400	Aufwandüberschuss
Allgemeine Verwaltung	101'532	Minderaufwand
Öffentliche Sicherheit	68'740	Minderaufwand
Bildung	- 57'805	Mehraufwand
Kultur, Sport und Freizeit	22'606	Minderaufwand
Gesundheit	2'675	Minderaufwand
Soziale Sicherheit	217'552	Minderaufwand
Verkehr	224'548	Minderaufwand
Umweltschutz und Raumordnung	- 37'962	Mehraufwand
Volkswirtschaft	19'302	Minderaufwand
Finanzen und Steuern	- 328'352	Minderertrag
<b>Rechnung 2020</b>	<b>- 685'563</b>	<b>Aufwandüberschuss</b>

#### 0110 Legislative

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>53'600</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>953</b>

#### 0120 Exekutive

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>251'400</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>33'874</b>

Infolge der COVID-19-Pandemie fanden die geplante Feier der Landratspräsidentin sowie der jährliche Neuzuzügeranlass nicht statt.

#### 0210 Finanz- und Steuerverwaltung

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>104'200</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>17'784</b>

Die Entschädigung für Steuerverwaltungskosten an den Kanton fielen tiefer und die entsprechende Entschädigung vom Kanton höher aus als budgetiert.

### **0220 Allgemeine Dienste**

**Budget Nettoaufwand** 920'500

**Minderaufwand Rechnung** 48'499

Der Personalaufwand fiel gegenüber dem Budget um CHF 29'700 tiefer aus. Der Sach- und übrige Betriebsaufwand weist einen Minderaufwand gegenüber dem Budget von CHF 5'900 aus. Der höhere Transferaufwand von CHF 5'600 wird mit den Kanzlei- und Bewilligungsgebühren weiter verrechnet. Die Ertragsseite weist einen Mehrertrag von CHF 18'500 aus.

### **0290 Verwaltungsliegenschaften**

**Budget Nettoaufwand** 241'500

**Minderaufwand Rechnung** 422

### **1400 Allgemeines Rechtswesen**

**Budget Nettoaufwand** 18'400

**Minderaufwand Rechnung** 9'593

### **1500 Feuerwehr**

**Budget Nettoaufwand** 197'100

**Minderaufwand Rechnung** 47'100

Die Erfolgsrechnung des Feuerwehrverbandes Buochs-Ennetbürgen weist einen Ertragsüberschuss von CHF 21'394 aus. Es sind deshalb im 2020 keine Defizitbeiträge zu leisten. Der Aufwand von CHF 150'000 resultiert aus der Auflösung der Vereinbarung mit der Gemeinde Stansstad betreffend Löschgebiet Fürigen/Obbürgen/Trogen/Bürgenstock vom Mai 1999 und dem Anteil am Feuerwehrlokal Obbürgen.

### **1610 Militärische Verteidigung**

**Budget Nettoaufwand** 33'500

**Minderaufwand Rechnung** 10'551

Der Abschreibungsbedarf für die Sanierung des natürlichen Kugelfangs der Schiessanlage Herdern fiel infolge günstigeren Sanierungskosten tiefer aus.

### **1620 Zivilschutz**

**Budget Nettoaufwand** 2'000

**Mehraufwand Rechnung** 633

### **1621 Gemeindeführungsstab**

**Budget Nettoaufwand** 11'900

**Minderaufwand Rechnung** 2'129

### **2110 Kindergarten**

**Budget Nettoaufwand** 687'500

**Minderaufwand Rechnung** 16'563

### **2120 Primarstufe**

**Budget Nettoaufwand** 2'591'000

**Minderaufwand Rechnung** 101'650

Der Personalaufwand fiel um CHF 68'500 und der übrige Aufwand um CHF 23'000 tiefer aus als budgetiert. Die Ertragsseite weist Mehrerträge von CHF 10'100 infolge Weiterverrechnung von Personalaufwand für die integrative Sonderschulung an den Kanton und für Praxislehrpersonen an die PH Luzern auf.

### **2130 Oberstufe**

**Budget Nettoaufwand** 1'466'700

**Mehraufwand Rechnung** 92'879

Der Personalaufwand fiel um CHF 112'700 infolge nicht budgetiertem Lohnaufwand für Lehrpersonen IF/SHP höher aus. Der übrige Aufwand fiel gegenüber dem Budget um CHF 19'800 tiefer aus.

### **2140 Musikschule**

**Budget Nettoaufwand** 379'600

**Minderaufwand Rechnung** 5'901

### **2170 Schulliegenschaften**

**Budget Nettoaufwand** 1'311'500

**Mehraufwand Rechnung** 6'841

Der Personalaufwand fiel um CHF 24'000 und der Sach- und übrige Betriebsaufwand um CHF 34'500 tiefer aus als budgetiert. Aufgrund des neuen Fernwärme-netzanschlusses der Schulliegenschaften fiel der Abschreibungsbedarf vor allem infolge der ausserplanmässigen Abschreibung des Wärmeverbundes Schnitzelheizung um CHF 49'400 höher aus. Auf der Ertragsseite ist ein Minderertrag für Benützungsgebühren und Dienstleistungen von CHF 16'300 zu verzeichnen.

### **2180 Tagesbetreuung**

**Budget Nettoaufwand** 0

**Mehraufwand Rechnung** 2'999

Vorbereitungsarbeiten für den Mittagstisch.

### **2190 Schulleitung und Schulverwaltung**

**Budget Nettoaufwand** 578'400

**Mehraufwand Rechnung** 79'084

Der Personalaufwand fiel um CHF 5'400 und der übrige Aufwand infolge Verbuchung des neuen Schul- und Ortsbusses (CHF 200'000 budgetiert unter 6290 Übriger öffentl. Verkehr) in dieser Funktion um CHF 81'800 höher aus. Auf der Ertragsseite resultiert ein Mehrertrag von rund CHF 8'000 infolge Wertkorrektur des verkauften Schulbusses.

### **2191 Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand**

**Budget Aufwand** 71'000

**Minderaufwand Rechnung** 18'168

Die Funktion allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand wird auf die verschiedenen Stufen verrechnet. Der Minderaufwand resultiert hauptsächlich aus den infolge COVID-19-Pandemie abgesagten Gesamtschulanlässen.

### **2192 Informatik**

**Budget Aufwand** 175'000

**Minderaufwand Rechnung** 1'696

Die Funktion Informatik wird auf die verschiedenen Stufen verrechnet. Das Budget konnte eingehalten werden.

### **2193 Schulische Sondermassnahmen**

**Budget Aufwand** 150'800

**Mehraufwand Rechnung** 116

### **3210 Schul- und Gemeindebibliothek**

**Budget Aufwand** 40'300

**Mehraufwand Rechnung** 1'115

### **3290 Kultur**

**Budget Nettoaufwand** 58'700

**Minderaufwand Rechnung** 23'629

Infolge der COVID-19-Pandemie abgesagte Anlässe.

### **3320 Massenmedien**

**Budget Nettoaufwand** 39'400

**Mehraufwand Rechnung** 3'179

Aufnahmen für die Fernsehsendung "Mini Schwiiz – dini Schwiiz" in Ennetbürgen.

### **3410 Sport**

**Budget Nettoaufwand** 97'100

**Mehraufwand Rechnung** 5'153

### **3420 Freizeit**

**Budget Nettoaufwand** 197'700

**Minderaufwand Rechnung** 33'101

Bei den Dienstleistungen und Honorare ist aufgrund von Patrouillen im Dorf durch die Securitas ein Mehraufwand von rund CHF 17'000 zu verzeichnen. Der Unterhalt von Parkanlagen, Wanderwegen und Spielplätzen fiel um CHF 16'700 und der Abschreibungsaufwand um CHF 29'400 tiefer aus als budgetiert.

### **3421 Strandbad Buochs-Ennetbürgen**

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>94'600</b>
<b>Mehraufwand Rechnung</b>	<b>24'677</b>

Die Erfolgsrechnung der Einfachen Gesellschaft Strandbad Buochs-Ennetbürgen weist einen Aufwandüberschuss von CHF 253'779.95 aus. Der Mehraufwand resultiert aus der Umsetzung der Corona Massnahmen (zusätzliche temporäre Arbeitskräfte) sowie dem nicht budgetierten Ersatz der Kühl- und Tiefkühlanlage. Durch die spätere Eröffnung (8. Juni) konnte kein Vorverkauf durchgeführt werden, was zu Mindereinnahmen führte. Der Defizitanteil der Gemeinde Ennetbürgen beträgt mit 47% CHF 119'277.

### **4210 Ambulante Krankenpflege**

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>126'000</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>7'012</b>

### **4330 Schulgesundheitsdienst**

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>13'300</b>
<b>Mehraufwand Rechnung</b>	<b>4'337</b>

### **5230 Tagesstätte Weidli**

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>19'600</b>
<b>Minder-/Mehraufwand Rechnung</b>	<b>0</b>

### **5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso**

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>85'500</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>19'815</b>

Es mussten weniger Unterhaltsbeiträge bevorschusst werden und die entsprechenden Rückerstattungen fielen höher aus als budgetiert.

### **5440 Jugendschutz**

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>500</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>255</b>

### **5441 Jugendkultur**

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>100'100</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>19'149</b>

Aufgrund der COVID-19-Pandemie gab es weniger Personalaufwand und das geplante Gemeindeduell konnte nicht durchgeführt werden.

### **5450 Leistungen an Familien**

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>3'900</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>2'376</b>

### **5451 Kinderkrippen und Kinderhorte**

**Budget Nettoaufwand** 41'200

**Mehraufwand Rechnung** 24'641

Der Aufwand für Beiträge an die Kinderbetreuung in Kindertagesstätten ist stark zunehmend.

### **5720 Wirtschaftliche Hilfe**

**Budget Nettoaufwand** 264'200

**Minderaufwand Rechnung** 200'190

Die Unterstützung von Einwohnern fällt gegenüber dem Budget um CHF 16'700 und der Beitrag an wirtschaftliche Sozialhilfe an Flüchtlinge um CHF 7'700 tiefer aus. Bei den Rückerstattungen konnten gegenüber dem Budget Mehreinnahmen von CHF 175'800 verbucht werden.

### **5790 Übrige Fürsorge**

**Budget Nettoaufwand** 7'800

**Minderaufwand Rechnung** 409

### **6150 Gemeindestrassen**

**Budget Nettoaufwand** 773'000

**Minderaufwand Rechnung** 38'727

Der Aufwand für Dienstleistungen und Honorare fiel infolge Verkehrsregime durch die Securitas beim Honegg-Parkplatz sowie dem Erstellen eines nicht budgetierten Beleuchtungskonzeptes um CHF 31'600 höher aus. Beim Unterhalt ist ein Mehraufwand von CHF 18'800 zu verzeichnen. Der Abschreibungsbedarf fiel infolge nicht ausgeführten oder noch nicht abgeschlossener und später gestarteten Projekte um CHF 35'000 tiefer aus. Auf der Ertragsseite konnten Mehrerträge von CHF 56'500 verbucht werden.

### **6230 Agglomerationsverkehr**

**Budget Nettoaufwand** 226'200

**Minderaufwand Rechnung** 196'847

Der in dieser Funktion budgetierte "Ortsbus" ist als "offener Schulbus" in der Funktion 2190 Schulleitung und Schulverwaltung mit rund CHF 92'000 (Start Schuljahr 2020/2021 im August) verbucht.

### **6290 Übriger öffentlicher Verkehr**

**Budget Nettoaufwand** 2'100

**Mehraufwand Rechnung** 11'026

Auf Grund der COVID-19-Pandemie konnten die GA-Tageskarten nicht wie budgetiert verkauft werden.

### **7100 Wasserversorgung**

**Budget Nettoaufwand** 268'700

**Minderaufwand Rechnung** 174'738

Die Erfolgsrechnung der Wasserversorgung wurde mit der Entnahme von CHF 174'738 aus dem Fonds ausgeglichen.

Die Personal-, Sach- und übrigen Betriebsaufwände fielen um CHF 20'000 tiefer aus. Der Ertrag aus den Wassergebühren fiel um CHF 159'000 höher aus, dies aufgrund des neuen Wasserreglements (höhere Mengengebühr und neue Grundgebühr pro tarifzonengewichteter Grundstücksfläche für das ganze Jahr 2020).

### **7200 Abwasserbeseitigung**

**Budget Nettoaufwand** 42'000

**Minderaufwand Rechnung** 42'323

Die Erfolgsrechnung der Abwasserbeseitigung konnte mit der Einlage von CHF 323 in den Fonds ausgeglichen werden.

Die Personal-, Sach- und übrigen Betriebsaufwände fielen um CHF 73'200 höher aus. Dies vor allem infolge höheren Ingenieur- und Unterhaltskosten. Der Beitrag an den Abwasserverband Aumühle fiel um CHF 31'300 tiefer aus. Bei den Abwassergebühren konnten mit der Einführung des neuen Siedlungsentwässerungsreglements CHF 86'500 Mehreinnahmen (neue Grundgebühr pro tarifzonengewichteter Grundstücksfläche für das ganze Jahr 2020) verbucht werden.

### **7202 Öffentliche Toiletten**

**Budget Nettoaufwand** 19'000

**Mehraufwand Rechnung** 4'947

### **7300 Abfallwirtschaft**

**Budget Nettoertrag** 10'600

**Minderertrag Rechnung** 1'627

Die Erfolgsrechnung der Abfallbeseitigung wurde mit der Einlage in den Fonds von CHF 8'973 ausgeglichen.

### **7410 Gewässerverbauungen**

**Budget Nettoaufwand** 57'000

**Minderaufwand Rechnung** 4'870

### **7500 Arten- und Landschaftsschutz**

**Budget Nettoaufwand** 12'000

**Mehraufwand Rechnung** 600

### **7710 Friedhof und Bestattung**

**Budget Nettoaufwand** 78'100

**Minderaufwand Rechnung** 44

## 7790 Übriger Umweltschutz

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>5'600</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>596</b>

## 7900 Raumordnung

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>75'900</b>
<b>Mehraufwand Rechnung</b>	<b>37'925</b>

Mehraufwand für externe Berater von CHF 16'400 und höherer Abschreibungsaufwand infolge grösserer Investitionsausgaben in den letzten zwei Jahren von CHF 21'800.

## 8140 Landwirtschaft

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>8'600</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>5'664</b>

## 8400 Tourismus

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>1'000</b>
<b>Mehraufwand Rechnung</b>	<b>100</b>

## 8500 Industrie, Gewerbe, Handel

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>17'900</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>13'737</b>

Auf Grund der COVID-19-Pandemie wurde der budgetierter Anlass "Standortpromotion" nicht durchgeführt.

## 9100 Steuern

<b>Budget Nettoertrag</b>	<b>9'736'400</b>
<b>Minderertrag Rechnung</b>	<b>381'038</b>

Die Aufwandseite mit tatsächlichen Forderungsverlusten, Vergütungszinsen und Steuerverwaltungskosten fiel gemäss Budget aus. Die verbuchten Wertberichtigungen von CHF 508'000 berücksichtigten die zweifelhafte Einbringung einer im 2020 fakturierten Forderung eines Spezialfalles bei den juristischen Personen (Firma in Liquidation).

Auf der Ertragsseite ist bei den natürlichen Personen ein Minderertrag von CHF 263'700 zu verzeichnen. Zumindest bei den Quellensteuern (- CHF 90'000) hat die COVID-19-Pandemie sichtlich Einfluss. Bei den juristischen Personen ist ein Mehrertrag von CHF 95'800 zu verzeichnen (inkl. erwähntem Spezialfall). Der Mehrertrag aus Bussen, Ertrag aus Abschreibungen und Verzugszinsen beträgt CHF 293'500 und ist wiederum auf den Spezialfall bei den juristischen Personen zurück zu führen.

## 9300 Finanz- und Lastenausgleich

<b>Budget Nettoaufwand</b>	<b>319'900</b>
<b>Minderaufwand Rechnung</b>	<b>67</b>

### **9500 Übrige Ertragsanteile**

**Budget Nettoertrag** 1'103'900

**Mehrertrag Rechnung** 48'530

Gemäss Abrechnung des Kantonalen Steueramtes resultierten bei der Grundstückgewinnsteuer Mehrerträge gegenüber dem Budget von CHF 22'400. Weiter vergütete der KehrichtVerwertungsVerband Nidwalden eine Gewinnausschüttung für das Jahr 2019 von CHF 130'000 (Budget CHF 103'900).

### **9610 Zinsen**

**Budget Nettoaufwand** 32'400

**Minderaufwand Rechnung** 13'904

Negativzinsen fielen nicht in dem Ausmass an wie budgetiert und auf der Ertragsseite konnten Zinseinnahmen für ein Darlehen an den Feuerwehrverband Buochs-Ennetbürgen verbucht werden.

### **9630 Liegenschaften des Finanzvermögens**

**Budget Nettoertrag** 53'500

**Minderertrag Rechnung** 7'195

### **9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe**

**Budget Nettoertrag** 6'000

**Minderertrag Rechnung** 2'621

**POLITISCHE GEMEINDE ENNETTBÜRGEN  
INVESTITIONSRECHNUNG**

	Beschluss	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.2020	Rechnung 2020		Rechnung 2019	
				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>1610 Militärische Verteidigung</b>		<b>200'000</b>	<b>33'192.50</b>	<b>4'728.65</b>	<b>0.00</b>	<b>28'463.85</b>	<b>0.00</b>
5660 Sanierung natürlicher Kugelfang Herdern	Budget 19	200'000	33'192.50	4'728.65	0.00	28'463.85	0.00
<b>2170 Schulliegenschaften</b>		<b>1'585'900</b>	<b>1'085'187.55</b>	<b>891'210.75</b>	<b>17'000.00</b>	<b>177'970.85</b>	<b>0.00</b>
5000 Sanierung Allweiterplatz	Budget 18	80'000	58'891.60			55'885.65	
5040 Erneuerung / Modernisierung Heizung Schule	Budget 19	210'000	223'708.20	101'623.00		122'085.20	
5040 Übernahme Pfarreiheim (MZA)	GV Nov. 17	400'000	-				
5040 Sanierung WC + Wasserverteilung SH 2	Budget 20	300'000	266'468.45	266'468.45			
5040 Anschluss Schule an Fernwärmenetz	Urne 06.20	127'100	108'109.85	125'109.85	17'000.00		
5060 Ersatz Rasen- und Winterdiensttraktor	Budget 20	60'000	67'654.00	67'654.00			
5290 Masterplan Liegenschaften	Budget 21	140'000	62'182.45	62'182.45			
5660 Investitionsbeitrag Fernwärmenetzanschluss	Urne 06.20	268'200	268'173.00	268'173.00			
<b>2190 Schulleitung und Schulverwaltung</b>		<b>75'000</b>	<b>38'200.00</b>	<b>0.00</b>	<b>35'900.05</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
5060 Ersatz Schulbus	Budget 17	75'000	38'200.00	0.00	35'900.05	0.00	0.00
<b>3410 Sport</b>		<b>160'000</b>	<b>112'753.60</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>112'754</b>	<b>0</b>
5660 Beitrag Ersatz Rasenteppich Kunstrasen SCB	Budget 19	160'000	112'753.60	0.00	0.00	112'754	0
<b>3420 Freizeit</b>		<b>470'000</b>	<b>423'557.30</b>	<b>404'580.95</b>	<b>0.00</b>	<b>8'605.95</b>	<b>0.00</b>
5000 Neugestaltung Dorfplatz	GV Mai 17	350'000	358'903.70	339'927.35		8'605.95	
5000 Neugestaltung Vorplatz Stanserstrasse 2	Budget 20	70'000	64'653.60	64'653.60			
5040 Grillhaus Rasplatz Honegg	Budget 20	50'000	-	0.00			
<b>5441 Jugendkultur</b>		<b>160'000</b>	<b>171'547.75</b>	<b>171'547.75</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
5040 Umbau Jugendlokal MOE's	Budget 20	160'000	171'547.75	171'547.75		0	0
<b>6150 Gemeindestrassen</b>		<b>3'075'000</b>	<b>823'974.25</b>	<b>465'860.10</b>	<b>0.00</b>	<b>339'505.10</b>	<b>0.00</b>
5010 Belagssanierungen Stationsstrasse/Abendweg	Budget 19	150'000	218'642.10			218'642.10	
5010 Einbieger Bürgenstockstrasse-Stanserstrasse	Budget 19	140'000	195'772.00	164'443.70		24'105.10	
5010 Einbieger Allmendstrasse-Buochserstrasse	Budget 20	250'000	190'447.95	161'250.00		17'812.10	
5010 Belagssanierung Aumühlestrasse	Budget 20	40'000	-	0.00			
5010 Sanierung Strassenbeleuchtung Kantonsstr.	Budget 20	120'000	118'116.75	118'116.75			
5010 Parkierung in Ennetbürgen - Seefeld	Budget 21	100'000	7'311.50	7'311.50			
5010 Belagssanierung St. Jost-Strasse (bis Niederlattli)	Budget 21	200'000	14'738.15	14'738.15			
5010 Sanierung Bürgenstockstrasse (Mattigrat-Honegg)	GV*	2'000'000	14'819.25	0.00		14'819.25	
5620 Salzsilo Buochs-Ennetbürgen	GR	75'000	64'126.55			64'126.55	

**POLITISCHE GEMEINDE ENNETTBÜRGEN  
INVESTITIONSRECHNUNG**

	Beschluss	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.2020	Rechnung 2020		Rechnung 2019	
				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>7100 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)</b>		<b>2038'000</b>	<b>863'348.03</b>	<b>187'503.65</b>	<b>0.00</b>	<b>411'901.15</b>	<b>0.00</b>
5040 Bauliche Pendenzen aus WQS-Risikoanalyse	Budget 15	120'000	99'478.55			53'837.05	
5030 Hauszuleitungen Bürgenstockstrasse 41-43	Budget 18	50'000	39'556.55			2'952.65	
5030 Leitungersatz Kirschetmatte	Budget 18	180'000	185'930.35			25'340.75	
5030 Neuausrichtung Pumpwerk Riedmatt	Budget 19	880'000	9'585.00	0.00		0.00	
5030 Leitungersatz rund ums Zentrumshaus	Budget 19	50'000	64'414.78	7'792.70		50'216.70	
5030 Leitungersatz Alte Gasse (Kiosk-Voig)	Budget 19	100'000	146'969.75	18'966.55		128'003.20	
5030 Leitungersatz Aumühlestrasse	Budget 19	168'000	152'280.85	1'897.75		150'383.10	
5030 Leitungersatz Riedstrasse	Budget 20	160'000	129'154.65	129'154.65			
5030 Ringleitung Hirsacher	Budget 20	100'000	29'692.00	29'692.00			
5030 Ringleitung Niederstein Nord	Budget 20	170'000	1'167.00			1'167.70	
5030 Ersatz Ringleitung Hofurlistr.-Bodenhostatt	Budget 21	60'000	5'118.55				
<b>7200 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>		<b>2370'000</b>	<b>1'620'473.72</b>	<b>231'878.00</b>	<b>0.00</b>	<b>509'508.10</b>	<b>0.00</b>
5030 Schmutzwasser-Sammelleitung Bürgenstock	GV Nov. 15	1'450'000	905'065.60			60'634.20	
5030 Anschlüsse SW-Ltg. ausserhalb Bauzone	Budget 19	140'000	103'968.75			103'968.75	
5030 Leitungersatz Reinabwasser Stationsstr. 32	Budget 19	100'000	69'353.70			60'947.90	
5030 Leitungersatz rund ums Zentrumshaus	Budget 19	186'000	255'425.82	91'439.70		137'735.70	
5030 Verlegung SW-Ltg. Hirsacher Süd	GR 19	58'000	65'712.25			65'712.25	
5030 Leitungersatz Hofurlistrasse (oberhalb Hirsacher)	Budget 20	250'000	69'794.90	50'449.65		19'345.25	
5620 Investitionsbeitrag ARA Aumühle 2019	Budget 19	72'000	61'164.05			61'164.05	
5620 Investitionsbeitrag ARA Aumühle 2020	Budget 20	114'000	89'988.65	89'988.65			
<b>7410 Gewässerverbauungen</b>		<b>936'000</b>	<b>423'178.35</b>	<b>138'608.15</b>	<b>0.00</b>	<b>288'877.80</b>	<b>0.00</b>
5020 Planung Hochwasserschutz Siedlungsgebiet	Budget 19	100'000	44'016.40			44'016.40	
5020 Planung Hochwasserschutz Siedlungsgebiet	Budget 20	100'000	3'315.00	3'315.00			
5020 Gewässerverbauung Bürgenstockstrasse	Budget 19	280'000	225'927.85	4'853.50		225'381.95	
5020 Sanierung Mühlebach Seefeld	Budget 20	115'000	40'921.40	40'921.40			
5020 Sanierung Dorfbach im Zentrum SOMA	Budget 20	120'000	81'700.40	62'220.95		19'479.45	
5020 Wasserbauprojekt "Hofurlf Mittel" + Dorfbach "Hirsacher"	Budget 21	221'000	27'297.30	27'297.30			
<b>7500 Arten- und Landschaftsschutz</b>		<b>185'000</b>	<b>147'105.55</b>	<b>2'586.45</b>	<b>0.00</b>	<b>43'399.05</b>	<b>0.00</b>
5670 Sanierung Trockensteinmauem 2. Etappe	GV Mai 16	120'000	125'992.05	-18'527.05		43'399.05	
5670 Sanierung Trockensteinmauem 3. Etappe	GV Nov. 20	65'000	21'113.50	21'113.50			
<b>7790 Übriger Umweltschutz</b>		<b>110'000</b>	<b>16'903.80</b>	<b>1'002.80</b>	<b>12'725.75</b>	<b>10'479.20</b>	<b>0.00</b>
5290 Techn.-Voruntersuchung Abfalldeponie Allmend	Budget 17	110'000	16'903.80	1'002.80	12'725.75	10'479.20	

**POLITISCHE GEMEINDE ENNETTBÜRGEN  
INVESTITIONSRECHNUNG**

	Beschluss	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.2020	Rechnung 2020		Rechnung 2019	
				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>7900 Raumordnung</b>		<b>60'000</b>	<b>169'463.60</b>	<b>84'851.85</b>	<b>0.00</b>	<b>84'611.75</b>	<b>0.00</b>
5290 Totalrevision Zonenplan	Budget 19	30'000	84'611.75			84'611.75	
5290 Totalrevision Zonenplan	Budget 20	30'000	84'851.85	84'851.85			
<b>Total Investitionsausgaben</b>				<b>2'584'359.10</b>	<b>65'625.80</b>	<b>2'016'076.40</b>	<b>0.00</b>
<b>Total Investitionseinnahmen</b>							
<b>Nettoinvestitionen</b>						<b>2'016'076.40</b>	<b>2'016'076.40</b>
<b>Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierung</b>						<b>1'094'667.15</b>	<b>1'094'667.15</b>

**Beschluss**

GV: Verpflichtungskredite beschlossen mit separatem Geschäft durch Gemeindeversammlung  
 Budget: Verpflichtungs- / Budgetkredite beschlossen durch Budgetbewilligung  
 GR: Verpflichtungskredite beschlossen durch Gemeinderat

Investitionsprojekt abgeschlossen:

JA

NEIN

## Investitionsrechnung

### Begründung Kreditüberschreitung gemäss Art. 47 Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (NG 171.2)

#### Erneuerung und Modernisierung der Heizungsanlage in den Schulhäusern 1, 2, 3, 4 und 5

Budgetkredit 2019/2020	CHF 210'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 223'708.20</u>
Total Mehrausgaben	CHF 13'708.20

Mehrausgaben infolge zusätzlicher neuer hydraulischer Warmwasser- und Zirkulationseinbindung mit Elektronachwärmer für das Schulhaus 3 und 5.

#### Umbau Jugendlokal MOE's

Budgetkredit 2020	CHF 160'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 171'547.75</u>
Total Mehrausgaben	CHF 11'547.75

Mehrausgaben infolge nachträglicher Integration des Mittagstisches.

#### Einbieger Bürgenstockstrasse-Stanserstrasse

Budgetkredit 2018/2019	CHF 140'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 195'772.00</u>
Total Mehrausgaben	CHF 55'772.00

Mehrausgaben infolge Belagsarbeiten für provisorisches Trottoir vor Baubeginn (Fussgängersicherheit) und Landerwerb für geplanten Ausbau des Einbiegers.

#### Wasserversorgung: Leitungersatz rund ums Zentrumshaus

Budgetkredit 2019	CHF 50'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 64'414.78</u>
Total Mehrausgaben	CHF 14'414.78

Mehrausgaben infolge schlechtem Zustand der Hauptleitung in der Buochserstrasse. Der Anbohrschieber konnte nicht wie geplant verbaut werden und zur Abdichtung musste ein Spezialstück verwendet werden.

### **Wasserversorgung: Leitungsersatz Alte Gasse (Kiosk bis Volg)**

Budgetkredit 2019	CHF 100'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 146'969.75</u>
Total Mehrausgaben	CHF 46'969.75

Mehrausgaben infolge Erhöhung Leitungsquerschnitt von DN 80 auf DN 125 (Versorgungsleitung mit Hydrant) und Unterquerung Bitzibach und Hangkanal mit einem geramnten Stahlfutterrohr. Grössere Fläche Deckbelag.

### **Abwasserbeseitigung: Leitungsersatz rund ums Zentrumshaus**

Budgetkredit 2019	CHF 186'000.00
Investitionsausgaben	<u>CHF 255'425.82</u>
Total Mehrausgaben	CHF 69'425.82

Mehrausgaben infolge nicht korrekt verwendeter Grundlagen. Der Leitungsersatz hatte keine relevanten Zusatzarbeiten, welche nicht im budgetierten Projekt vorgesehen waren.

### **Raumordnung: Totalrevision Zonenplan**

Budgetkredit 2020	CHF 30'000.00
Investitionsausgaben 2020	<u>CHF 84'851.85</u>
Total Mehrausgaben	CHF 54'851.85

Die Fortführung der Planung für die Totalrevision Nutzungsplanung wurde früher wieder aufgenommen als geplant. Der Budgetkredit von CHF 30'000 für das Jahr 2020 wurde zu tief angesetzt.

## Schlussabrechnung Objektkredite

### Anschluss der Schulliegenschaften an das Fernwärmenetz der Genossenkorporation

Objektkredit, Urnenabstimmung vom 28.06.2020	CHF 127'100.00
Investitionsausgaben	CHF 125'109.85
Investitionseinnahmen	- CHF <u>17'000.00</u>
Total Minderausgaben	CHF 18'990.15

### Investitionsbeitrag Fernwärmenetzanschluss Schulliegenschaften

Investitionsbeitrag, Urnenabstimmung vom 28.06.2020	CHF 268'200.00
Investitionsausgaben	CHF <u>268'173.00</u>
Total Minderausgaben	CHF 27.00

### Sanierung Trockenmauern 2. Etappe

Objektkredit, Gemeindeversammlung vom 20.05.2016	CHF 120'000.00
Investitionsausgaben	CHF <u>125'992.05</u>
Total Mehrausgaben	CHF 5'992.05

		Bilanz 31.12.20	Bilanz 31.12.19	Zu- / Abnahme
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>22'124'036.54</b>	<b>21'389'158.21</b>	<b>734'878.33</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>9'937'907.16</b>	<b>9'998'472.08</b>	<b>-60'564.92</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'572'015.07	3'998'651.25	-426'636.18
101	Forderungen	3'313'695.41	3'379'217.48	-65'522.07
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	14'276.68	18'683.35	-4'406.67
107	Finanzanlagen	1'501'920.00	1'501'920.00	
108	Sachanlagen	1'536'000.00	1'100'000.00	436'000.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>11'186'129.38</b>	<b>11'390'686.13</b>	<b>795'443.25</b>
140	Sachanlagen	10'939'747.23	10'398'281.88	541'465.35
142	Immaterielle Anlagen	190'430.95	120'941.15	69'489.80
146	Investitionsbeiträge	1'055'951.20	871'463.10	184'488.10
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>-22'809'599.34</b>	<b>-21'389'158.21</b>	<b>-1'420'441.13</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>-3'161'454.98</b>	<b>-3'145'673.86</b>	<b>-467'781.12</b>
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-2'645'023.18	-2'029'445.31	-615'577.87
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-278'415.20	-217'029.95	-61'385.25
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-400'000.00	-600'000.00	200'000.00
208	Langfristige Rückstellungen		-1'020.60	10020.60
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-290'016.60	-289'178.00	-838.60
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-19'196'144.36</b>	<b>-18'243'484.35</b>	<b>-952'660.01</b>
290	Verpflichtungen bzw. Vorsüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-6'037'768.51	-5'094'861.50	-942'907.01
291	Fonds	-100'735.35	-90'982.35	-9'753.00
294	Finanzpolitische Reserve	-5'851'280.46	-5'851'280.46	
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-270'000.00	-270'000.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-6'936'360.04	-6'936'360.04	
	<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>-685'562.80</b>		<b>-685'562.80</b>

Zahlen in Tausend CHF

Geldflussrechnung (indirekte Darstellung)		Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018
<b>Betriebliche Tätigkeit</b>				
<b>Ergebnis der Erfolgsrechnung</b>		<b>-686</b>	<b>27</b>	<b>312</b>
Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge		1'723	2'153	1'552
Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	Zunahme	66	796	64
aktive Rechnungsabgrenzungen	Zunahme	4	-4	5
laufende Verpflichtungen (Kontokorrente, Kreditoren)	Zunahme	616	-896	1
Rückstellungen	Zunahme	-10	10	-27
passive Rechnungsabgrenzungen	Zunahme	61	48	49
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie diverse Reservekonten des EK	Entnahmen	953	2'481	372
<b>Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	Einlagen	<b>2'728</b>	<b>4'614</b>	<b>2'327</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>				
Ausgaben		-2'584	-2'016	-1'414
Einnahmen		66	0	67
<b>Cash Drain aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-2'519</b>	<b>-2'016</b>	<b>-1'347</b>
<b>Finanzierungsfehlbetrag (-überschuss)</b>		<b>209</b>	<b>2'598</b>	<b>-1'347</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>				
langfristige Finanzverbindlichkeiten	Abnahme	-200	0	-400
kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Zunahme	0	0	0
Finanz- und Sachanlagen FV (langfristige)	Abnahme	-436	-1'500	0
Finanz- und Sachanlagen FV (kurzfristige)	Zunahme	0	0	0
<b>Cash Flow (-Drain) aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-636</b>	<b>-1'500</b>	<b>-400</b>
<b>Veränderung des Fonds "Geld"</b>		<b>-427</b>	<b>1'098</b>	<b>580</b>

**Anhang - Inhaltsverzeichnis**

Nr.	Titel	Seite
1	Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen	57
2	Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung	57
3	Sachanlagen Finanzvermögen	59
4	Sachanlagen und Immaterielle Anlagen im Verwaltungsvermögen	59
5	Massgebliche Beteiligungen	60
6	Weitere Beteiligungen	61
7	Investitionsbeiträge	61
8	Rückstellungen	62
9	Fonds	62
10	Eigenkapitalnachweis	62
11	Finanzkennzahlen	63

**1 Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen**

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (NG 171.2) sowie die Gemeindefinanzhaushaltverordnung (NG 171.21) bilden die Grundlage.

**Regelwerk**

Die Rechnungslegung erfolgt nach HRM2 sowie den Empfehlungen des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor ([www.srs-cspp.ch](http://www.srs-cspp.ch)).

**Rechnungslegung**

Die Rechnungslegung basiert auf den Fachempfehlungen gemäss Handbuch "Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinden HRM2", welches im 2008 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren herausgegeben wurde. Abweichungen von diesem Standard sind anzugeben und zu begründen.

**2 Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung****Grundsätze der Rechnungslegung**

Die Rechnungslegungsgrundsätze sind im Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (Art. 52) beschrieben. Sie richten sich nach den Grundsätzen der Bruttoarstellung, der Periodenabgrenzung, der Fortführung, der Wesentlichkeit, der Verständlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit und der Stetigkeit.

**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen  
Die flüssigen Mittel beinhalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben.

<p><b>Forderungen</b></p> <p>Der ausgewiesene Wert entspricht den fakturierten Beträgen abzüglich Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen, Rückvergütungen und Skonti. Diese Wertberichtigungen werden auf Grund der Differenz zwischen dem Nennwert der Forderungen und dem geschätzten einbringbaren Nettobetrag ermittelt.</p>	
<p><b>Finanzanlagen</b></p> <p>Börsenkotierte Aktien und Anteilscheine werden zum Stichtagskurs bewertet. Die verzinslichen Anlagen werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.</p>	
<p><b>Sachanlagen im Finanzvermögen</b></p> <p>Mit der Einführung von HRM2 per 2012 wurden die Sachanlagen des Finanzvermögens neu bewertet. Als Bewertungsgrundlage diente der Güterschätzungswert.</p>	
<p><b>Anlagen im Verwaltungsvermögen</b></p> <p>Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bilanziert. Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden ordentlich nach ihrer Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Im Rahmen der Einführung von HRM2 per 2012 wurden die Anschaffungs- oder Herstellkosten der einzelnen Anlagekategorien ermittelt und den aktuellen Buchwert aufgrund der linearen Abschreibung berechnet.</p>	
<p>Folgende Nutzungsdauern werden angewendet: Strassen: 40 Jahre; Sanierung Friedhof: 40 Jahre; Hochbauten: 25 Jahre; Gewässerverbauungen: 25 Jahre; Investitionsbeiträge: 10 Jahre; Strassenbeleuchtung: 10 Jahre; Neugestaltung Pausenspielfeld und Erneuerung Sportrasen: 10 Jahr; Fahrzeuge: 10 Jahre; Masterplan Liegenschaften: 5 Jahre; Vorprojekt und Planung Hochwasserschutzprojekte: 5 Jahre; Totalrevision Zonenplan: 5 Jahre; Mobilien: 5 Jahre</p>	
<p><b>Investitionsbeiträge</b></p> <p>Für nicht rückforderbare Investitionsbeiträge beträgt die Nutzungsdauer 10 Jahre.</p>	
<p>Im Rahmen der Einführung von HRM2 per 2012 wurde das gleiche Vorgehen wie bei den Anlagen im Verwaltungsvermögen gewählt.</p>	
<p><b>Laufende Verbindlichkeiten</b></p> <p>Die laufenden Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ausgewiesen.</p>	
<p><b>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b></p> <p>Die Finanzverbindlichkeiten bestehen aus Verpflichtungen gegenüber Banken und anderen Parteien. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Nominalwerten.</p>	
<p><b>Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital</b></p> <p>Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen werden zu Nominalwerten bilanziert.</p>	
<p><b>Spezialfinanzierungen und Fonds im Eigenkapital</b></p> <p>Die zweckgebundenen Fonds werden zu Nominalwerten bewertet. Aufwand und Ertrag der zweckgebundenen Fonds werden in der Erfolgsrechnung verbucht. Am Jahresende wird der Ertrag und Aufwand der zweckgebundenen Fonds durch Einlagen bzw. Entnahmen erfolgsmässig neutralisiert.</p>	
<p><b>Finanzpolitische Reserven</b></p> <p>Die Finanzpolitischen Reserven sind Bestandteil des Eigenkapitals. Die Bildung und Auflösung von finanzpolitischen Reserven werden als ausserordentlicher Aufwand beziehungsweise als ausserordentlicher Ertrag verbucht. Finanzpolitische Reserven werden gebildet beziehungsweise aufgelöst, um das Budget und die Jahresrechnung zu beeinflussen.</p>	
<p><b>Neubewertungsreserve Finanzvermögen</b></p> <p>Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2.</p>	

## 3 Sachanlagen Finanzvermögen

	Zahlen in Tausend CHF			
	Total	Grundstücke	Gebäude	Mobilien
<b>Anschaftungskosten</b>				
Stand per 1.1.	1'100	0	1'100	0
Zugänge	436	0	436	0
Abgänge	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	1'536	0	1'536	0
<b>kumulierte Wertberichtigungen</b>				
Stand per 1.1.	0	0	0	0
Wertberichtigungen	0	0	0	0
Wertaufholungen	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0
<b>Bilanzwert per 31.12.</b>	<b>1'536</b>	<b>0</b>	<b>1'536</b>	<b>0</b>
<b>Brandversicherungswerte</b>	<b>1'638</b>		<b>1'638</b>	<b>0</b>

## 4 Sachanlagen und Immaterielle Anlagen im Verwaltungsvermögen

	Zahlen in Tausend CHF											
	Total	Grundstücke	Tiefbauten	Strassen	Wasserbau	übrige Tiefbauten	Hochbau	Verwaltung	Schulhäuser	übrige Hochbauten	Mobilien	Immat. Anlagen
<b>Anschaftungskosten</b>												
Stand per 1.1.	27'548	467	12'251	9'569	620	2'061	13'952	4'390	9'562	3'492	661	217
Zugänge	2'189	405	934	466	139	329	648	172	476	172	68	135
Abgänge	-1'953	0	-1'422	0	-53	-1'370	-197	-54	-143	-54	-334	0
Stand per 31.12.	27'785	872	11'762	10'035	706	1'021	14'403	4'508	9'895	3'610	395	352
<b>kumulierte Abschreibungen</b>												
Stand per 1.1.	-1'7029	-27	-8'754	-6'665	-111	-1'978	-7'724	-2'066	-5'658	-1'863	-427	-96
Ordentliche Abschreibungen	-1'166	-25	-454	-405	-45	-4	-564	-176	-388	-140	-57	-66
Ausserplanmässige Abschreibungen	-377	0	-329	0	0	-329	-47	0	-47	0	0	0
Abgänge Abschreibungen	1'917	0	1'422	0	53	1'370	197	54	143	54	298	0
Stand per 31.12.	-1'654	-53	-8'115	-7'070	-103	-942	-8'138	-2'188	-5'951	-1'949	-186	-162
<b>Bilanzwert per 31.12.</b>	<b>11'130</b>	<b>819</b>	<b>3'647</b>	<b>2'965</b>	<b>603</b>	<b>79</b>	<b>6'265</b>	<b>2'320</b>	<b>3'945</b>	<b>1'661</b>	<b>209</b>	<b>190</b>
<b>Brandversicherungswerte</b>	<b>48'022</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>38'040</b>	<b>7'564</b>	<b>26'052</b>	<b>4'424</b>	<b>9'982</b>	<b>0</b>
Vorjahr												
Bilanzwert per 31.12.	10'519	440	3'496	2'905	509	83	6'228	2'325	3'904	1'629	233	121

## 5 Massgebliche Beteiligungen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Aussagen zu den spezifischen Risiken	Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen der Politischen Gemeinde mit der Organisation	Gesetz
<b>Strandbad Buochs-Ennetbürgen</b>	Einfache Gesellschaft	Betrieb Strandbad Buochs-Ennetbürgen	Defizitgarantie im Verhältnis der Einwohnerzahlen. Für Ennetbürgen z.Z. 47%.	Der Politischen Gemeinde Buochs obliegt die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Vertretung der Einfachen Gesellschaft. Die Betriebskommission, bestehend aus je drei Vertreter der beiden Gemeinden, steht ihr zur Verfügung.	
<b>Feuerwehrverband Buochs-Ennetbürgen</b>	Gemeindezweckverband	Betrieb der Feuerwehr für die Verbandsgemeinden Buochs und Ennetbürgen mit eigenem Feuerwehrgebäude.	Anteil Ennetbürgen gemäss Belastungspunktemodell der Feuerwehr der Koordination Schweiz (FKS): 50%	Der Gemeinde Ennetbürgen obliegt als Geschäftsstelle die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Führung des Sekretariats. Die Gemeinde Buochs stellt den Präsidenten. Die Gemeinden sind mit zwei Delegierten und einem Vorstandsmitglied aus dem Gemeinderat im Verband vertreten.	
<b>Gemeindeführungsstab Buochs-Ennetbürgen</b>	Gemeindezweckverband	Erfüllung der gesetzlich geregelten Aufgaben der Gemeindeführungsstäbe der Verbandsgemeinden Buochs und Ennetbürgen.	Anteil Ennetbürgen beträgt 50 %, Einsatzkosten im Katastrophenfall nach effektivem Aufwand je Gemeindegebiet	Der Gemeinde Buochs obliegt als Geschäftsstelle die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Führung des Sekretariats. Die Gemeinde Ennetbürgen stellt den Präsidenten. Die Gemeinden sind mit zwei Delegierten und einem Vorstandsmitglied aus dem Gemeinderat im Verband vertreten.	
<b>Abwasser-verbund Aumühle</b>	Gemeindezweckverband	Betrieb der ARA Aumühle für die Verbandsgemeinden Beckenried, Buochs, Ennetbürgen und Emmetten	Anteil Ennetbürgen = 28,24%	Die Gemeinde Ennetbürgen ist mit drei Delegierten und einem Vorstandsmitglied im Verband vertreten.	
<b>Kehricht Verwertungs-Verband Nidwalden</b>	Gemeindezweckverband	Der Verband bezweckt die gemeinsame Sammlung und Entsorgung sämtlicher Abfälle für die Verbandsgemeinden Stans, Ennetmoos, Dallenwil, Stansstad, Oberdorf, Buochs, Ennetbürgen, Wolfenschiessen, Beckenried, Hergiswil und Emmetten.		Die Gemeinde Ennetbürgen ist mit drei Delegierten und einem Vorstandsmitglied im Verband vertreten.	

6 Weitere Beteiligungen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Wesentliche weitere Beteiligte	Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen des Kantons mit der Organisation	Gesetz
GIS Daten AG	AG	Das GIS Daten AG stellt interessierten Grundeigentümern, Architekten und Ingenieuren, Gemeinden und Bauämtern eine Fülle aktueller Daten als Entscheidungs- und Planungshilfe zur Verfügung. Im Kanton Nidwalden sind die Belange der Geoinformation für den Kanton, die Gemeinden, die Werke und die Privaten auf einer gemeinsamen Plattform zusammengeführt worden.	Kantone OW und NW je 12.5%, Gemeinden OW und NW mit je 17.5%, Swisscom 10%, EWN und EWO je 5%, Private 10%	Besitz von 1,6% der Namenaktien im Nominalwert von 1600 Franken.	

7 Investitionsbeiträge

	Total	an Kantone				Zahlen in Tausend CHF				
		an Bund	an öffentl. Unternehmen	an private Unternehmen	an private Untern. ohne Erwerbszweck	an private Haushalte				
<b>Anschaffungskosten</b>										
Stand per 1.1.	1'187	0	488	125	0	0	429	145		
Zugänge	365	0	0	90	0	0	273	3		
Abgänge	-61	0	0	-61	0	0	0	0		
Stand per 31.12.	1'491	0	488	154	0	0	702	147		
<b>kumulierte Abschreibungen</b>										
Stand per 1.1.	-316	0	-71	-61	0	0	-158	-25		
Ordentliche Abschreibungen	-91	0	-20	-7	0	0	-52	-13		
Ausserplanmässige Abschreibungen	-90	0	0	-90	0	0	0	0		
Abschreibungen Abgänge	61	0	0	61	0	0	0	0		
Stand per 31.12.	-435	0	-90	-96	0	0	-211	-38		
<b>Bilanzwert per 31.12.</b>	<b>1'056</b>	<b>0</b>	<b>398</b>	<b>58</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>491</b>	<b>109</b>		
Vorjahr										
Bilanzwert per 31.12.	871	0	417	64	0	0	271	119		



11 Finanzkennzahlen	Zahlen in Tausend CHF						
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	1'059	-597	-1'648	-3'316	-4'209	-6'853	-6'325
Fremdkapital	6'377	5'598	4'364	3'983	3'145	3'145	3'613
Finanzvermögen	-5'318	-6'195	-6'547	-7'680	-8'192	-9'998	-9'938
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	1'059	-597	-1'648	-3'316	-4'209	-6'853	-6'325
Verwaltungsvermögen	10'453	12'605	12'182	11'732	11'527	11'391	12'186
Darlehen und Beteiligungen							
Eigenkapital	-9'394	-13'202	-13'830	-15'048	-15'736	-18'244	-18'511
Einwohner	4'518	4'589	4'515	4'648	4'759	4'749	4'826
Nettoschuld I pro Einwohner in Franken	235	-130	-365	-713	-884	-1'443	-1'311
Nettoschuld II pro Einwohner in Franken	235	-130	-365	-713	-884	-1'443	-1'311
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	10,6%	-5,8%	-17,8%	-32,6%	-40,3%	-66,3%	-64,1%
Nettoschuld I (NS)	1'059	-597	-1'648	-3'316	-4'209	-6'853	-6'324
Fiskalertrag (FE)	9'998	10'279	9'268	10'163	10'445	10'338	9'869
Richtwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht						
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	91,6%	234,5%	149,8%	183,5%	166,0%	231,2%	79,0%
Selbstfinanzierung (SF)	3'271	2'870	3'114	3'667	2'236	4'661	1'991
Nettoinvestitionen (NI)	3'572	1'224	2'079	1'998	1'347	2'016	2'519
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %						
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	0,2%	-1,2%	-0,1%	0,0%	0,0%	0,0%	-0,3%
Nettozinsaufwand (NZA)	32	-186	-23	-4	-1	-3	-54
Laufender Ertrag (LE)	15'600	15'274	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902
Richtwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht						
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	21,0%	18,8%	19,6%	22,3%	14,9%	25,7%	12,5%
Selbstfinanzierung (SF)	3'271	2'870	3'114	3'667	2'236	4'661	1'991
Laufender Ertrag (LE)	15'600	15'274	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902
Richtwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht						

Die Definitionen für die Kennzahlen sind in Art. 35 des GemFG zu finden (NG 17.1.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

11 Finanzkennzahlen	Zahlen in Tausend CHF									
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020			
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	36.3%	33.3%	27.8%	23.8%	23.5%	14.5%	19.1%			
Bruttoschulden (BS)	5'655	5'082	4'420	3'925	3'526	2'629	3'045			
Laufender Ertrag (LE)	15'600	15'274	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902			
Richtwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 und 100 % = gut, 100 und 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch									
Investitionsanteil (BI / KGA)	24.5%	9.5%	16.8%	15.0%	10.4%	14.1%	16.7%			
Bruttoinvestitionen (BI)	3'716	1'224	2'304	2'014	1'414	2'016	2'584			
Konsolidierter Gesamtaufwand (KGA)	15'144	12'910	13'715	13'450	13'538	14'308	15'445			
Richtwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 40 % = sehr stark									
Kapitaldienstanteil (NZA+OA / LE)	12.7%	11.4%	15.6%	14.8%	10.4%	11.8%	10.5%			
Nettozinsaufwand + ordentliche Abschreibungen (NZA+OA)	1'982	1'738	2'440	2'444	1'552	2'149	1'669			
Laufender Ertrag (LE)	15'600	15'274	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902			
Richtwerte Kapitaldienstanteil	bis 5 % = geringe Belastung, 5 bis 15 % = tragbare Belastung, über 15 % = hohe Belastung									

Die Definitionen für die Kennzahlen sind in Art. 36 des FHG zu finden (NG 511.1). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

## **Bericht der Finanzkommission über die Jahresendprüfung 2020 an die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Ennetbürgen**

Als Finanzkommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) gemäss Gemeindegesetz für das Rechnungsjahr 2020 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ennetbürgen, 30. März 2021

### **FINANZKOMMISSION ENNETBÜRGEN**

Fabian Murer, Präsident  
Iris Flüeler-Ambauen  
Evelin Jann-Christen  
Jean-Michel Andrey  
Jörg Nick



# **RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ENNETBÜRGEN**

**Kommunale Urnenabstimmung  
Sonntag, 13. Juni 2021**

## **ABSTIMMUNGSVORLAGE**

### **Genehmigung der Jahresrechnung 2020**

Die detaillierte Jahresrechnung kann auf der Gemeindeganzlei Ennetbür-  
gen oder auf der Webseite [www.ennetbuergen.ch](http://www.ennetbuergen.ch) eingesehen werden.



## Rechenschaftsbericht 2020 des Kirchenrates

Wer hätte das gedacht, dass es einmal so weit kommen würde, dass sich nicht mehr als 30 oder 50 Leute zugleich in der Kirche aufhalten dürfen! Die Feiern an Ostern, Allerheiligen und Weihnachten, ansonsten sehr gut besuchte Anlässe, haben im vergangenen Jahr nur im kleineren Rahmen stattgefunden, dasselbe gilt für Bestattungen und Tauffeiern. Von Mitte März bis Ende Juni gab es gar keine öffentlichen Gottesdienste. Verschiedene Musikformationen und Chöre haben während dieser Zeit aufgrund der Corona-Massnahmen Forfait geben müssen. Auf einmal haben ganz andere Prioritäten Vorrang gehabt. Corona hat uns 2020 gelehrt, unsere Gesundheit vermehrt wertzuschätzen, die Prioritäten anders zu gewichten, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und den eigenen Lebensrhythmus zu entschleunigen. Daraus kann viel Positives entstehen.

### **Kirchenrat**

Mit dem Bau des neuen Pfarreizentrums St. Antoni und der Sanierung des Wohnhauses St. Jost war das 2020 für den Kirchenrat auch mit dem Coronavirus ein sehr intensives und aktives Jahr. An rund 11 Kirchenratssitzungen haben wir 95 Geschäfte beraten und entsprechende Entscheide gefällt. Auf dem Zirkularweg ausserhalb der Kirchenratssitzungen wurden drei Geschäfte beschlossen. Dazu kamen diverse Kommissions-, Arbeitsgruppen- und Absprachesitzungen.

### **Aufgeschoben ist nicht aufgehoben**

Zum Glück war unser 125-jähriges

Pfarrkirche-Jubiläum (1894 bis 2019) noch nicht von der Corona-Pandemie betroffen. Alle Jubiläumsfeierlichkeiten konnten in einem gelungenen Rahmen zu Ende geführt werden. 2020 kam alles anders: Der Weisse Sonntag, Klosterbesuch, Fronleichnamsgottesdienst, die Familienwanderung und Pfarreise nach Rumänien konnten nicht stattfinden. Das zweite Halbjahr stand unter dem Motto Innovation und Kreativität. Sowohl die Firmung als auch die Erstkommunion zwischen den beiden Corona-Wellen haben unter Einschränkungen feierlich stattgefunden.

### **99 Tage Dienst in der Schweizer Armee**

Vom 24. März bis am 30. Juni wurde unser Gemeindeleiter, Elmar Rotzer, von der Schweizer Armee als Armeeseelsorger für den Assistenzdienst eingezogen. Als Armeeseelsorger war es seine wichtigste Aufgabe, ein offenes Ohr für die Soldaten und das Kader bei den Truppenkörpern oder auf den Waffenplätzen zu haben, ihre Bedürfnisse wahrzunehmen, sie zu ermutigen und bei Anliegen nach Lösungen zu suchen. Egal welche Konfession oder Religionszugehörigkeit, es ging darum, Beziehungen aufzubauen, zu beraten, begleiten und zu unterstützen.

### **Gutes Krisenmanagement**

Während der Abwesenheit von Elmar Rotzer gelang es den Pfarreiverantwortlichen zu Beginn der Pandemie, die notwendigen Sofortmassnahmen einzuleiten (Information, Organisation, Planung, Kommunikation, Umsetzung konkreter Ideen) und für die Gemeinde da zu sein.

## **Kommunikationsmittel Pfarreiblatt, Homepage und Plakate**

Als gelungene Aufmachung darf das Pfarreiblatt bezeichnet werden, welches während dem gesamten Lockdown und bis zum Schulbeginn nach den Sommerferien sämtlichen Haushaltungen als Informationsorgan und Aufmunterung gratis zugestellt wurde. Die Redaktoren leisteten zusammen mit dem Seelsorgeteam, mit ihren passenden Textbeiträgen und Sekretariat mit ihrem ansprechenden Layout ganze Arbeit. Das bescherte uns auch neue Abonnenten. Auf der Pfarrehomepage informierte das Sekretariat laufend über aktuelle Begebenheiten. Mit den Plakaten vor der Kirche verfolgten wir das Ziel, der ganzen Dorfbevölkerung Mut zu machen.

## **Opferkerzen**

Im Vergleich zum Vorjahr wurden im 2020 in der Pfarrkirche und in den Kapellen St. Jost und Buochli rund 31 % mehr Opferkerzen angezündet. Auch in der schwierigen Coronazeit standen unsere Gotteshäuser immer für jedermann offen, was offensichtlich auch rege genutzt wurde.

## **Religionsunterricht**

Von 311 Schulkindern (ohne Kindergarten) in Ennetbürgen haben im Schuljahr 2019/20 238 Kinder und Jugendliche den interkonfessionellen und konfessionellen Religionsunterricht besucht. Die Katechetinnen haben den Schulkindern und Jugendlichen während dem Lockdown und «Home-Schooling» auf unkonventionelle Weise manche Freude bereitet. Leider konnte wegen der Corona-Pandemie der Versöhnungsweg in den vierten Primarklassen nicht

durchgeführt werden. Der Heimgruppenunterricht in den ersten und zweiten Primarklassen bewährte sich nach wie vor, ebenso der Kleingruppenunterricht der Abschlussklassen. Auf sämtlichen Stufen haben während dem Schuljahr vereinzelt Schülergottesdienste stattgefunden, die jeweils von einer Katechetin mit ihrer Klasse vorbereitet und gestaltet wurden. Für Kinder im Vorschulalter boten wir während dem ganzen Jahr regelmässig Kleinkinderfeiern an. Ein Artikel darüber erschien im Magazin «Us eysem Dorf». Auch bestand für die Kleinen unter der Leitung von Freiwilligen die Möglichkeit zum Besuch der Bibelkiste in der reformierten Kirche. Darüber hinaus erhielten die Tauffamilien der Kinder im Alter zwischen Geburt und 6 Jahren pro Jahr jeweils zwei Elternbriefe als Input für die religiöse Vorschulerziehung in der Familie. Für die Erwachsenen wurden im Pfarreiheim in regelmässigen Abständen Bibelabende angeboten.

## **Erstkommunion**

18 Erstkommunikanten-Kinder empfingen am Betttag, 20. September in der Pfarrkirche die erste heilige Kommunion. Das Thema «Jesus isch wiä'nä Leychtturm» hat die Kinder durch das ganze Schuljahr hindurch begleitet. Die beiden zuständigen Katechetinnen bereiteten die Kinder auf ihren grossen Tag vor.

## **Firmweg und Firmung**

14 Jugendliche im Durchschnittsalter von 15/16 Jahren begaben sich mit der Katechetin und ihrem Team «Zämä im Fluss vom Läbä» auf den Firmweg und empfingen am 13. September in einem feierlichen Gottesdienst vom emeritierten

Weihbischof Martin Gächter das Sakrament der Firmung.

### **Eheschliessungen**

Im Jahr 2020 wurden in unserer Pfarrei zwölf Ehen geschlossen. Die meisten in der Kapelle St. Jost, die sich jährlich als Anziehungspunkt für zahlreiche hochzeitswillige Paare erweist. Möge Gottes Segen das Fundament sein, worauf die Eheleute ihre Liebe zueinander aufbauen!

### **Krankensalbung**

Am Tag der Kranken (1. März) spendete der Pater Josef Christen bis zu fünfzig Kranken unserer Pfarrei die Krankensalbung, welche im Rahmen einer Feier im Andachtsraum des Alterszentrums Oeltrotte stattfand. Darüber hinaus besuchte der Gemeindeleiter während des ganzen Jahres hindurch kranke und sterbende Mitmenschen in den Heimen, Zuhause oder im Spital. Diese Begegnungen am Kranken- und Sterbebett führen immer wieder den Wert der Gesundheit und des Lebens dankbar vor Augen.

### **Diakonie**

Im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten üben die Pfarreiverantwortlichen den Diakoniedienst aus. Dazu gehören Haus-, Kranken-, Spital- und Sterbebesuche, spontane Gespräche auf der Strasse, dem Friedhof oder im Sekretariat oder in der Mitwirkung in der Diakonieguppe. Die Begegnungsgruppe der Altersbetreuung Ennetbürgen leistet unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit. Zudem ist unsere Pfarreimitarbeiterin in der Jugendkommission und als JuBla-Präses tätig, der Gemeindeleiter nimmt Einsitz in der Altersstiftung

Ennetbürgen und in der lokalen Winterhilfekommission. Darüber hinaus finden auch immer wieder viele im Hintergrund geführte Seelsorgegespräche mit Jung und Alt statt.

### **Ökumene**

Die Zusammenarbeit mit unserer Schwesterkirche harmoniert gut. Nachdem Pfarrer Heinz Brauchart weggezogen ist, führen wir die Zusammenarbeit mit Pfarrerin Tünde Basler-Zsebesi im bisherigen Rahmen fort.

### **Pfarreise nach Rumänien**

Leider musste unsere Pfarreise nach Rumänien wegen der Corona-Pandemie bereits zum dritten Mal verschoben werden. Geplant ist eine Neuansetzung im September/Oktober 2021. Die Reisteilnehmenden sind guter Hoffnung, dass die Reise stattfinden kann.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

In unserem zweiwöchentlich erscheinenden Pfarreiblatt und auf der Pfarrei-homepage [www.pfarrei-ennetbuergen.ch](http://www.pfarrei-ennetbuergen.ch) informieren wir jeweils über aktuelle Ereignisse und Anlässe unserer Pfarrei und Kirchgemeinde. Auch in «Us eysem Dorf» ist die Kirche präsent und informiert über ihre vielseitigen Aktivitäten.

### **Finanzen**

Der Rechnungsabschluss für 2020 ist wiederum insgesamt positiv ausgefallen. Die spezielle Konstellation in diesem Jahr hatte teilweise grosse Auswirkungen auf einzelne Budgetposten. So konnten mehrere Anlässe nicht durchgeführt werden und das Bauende an der Buochserstrasse 6 verschob sich um einige Monate. Diese Verzögerung hatte Einfluss sowohl auf die

budgetierten Einnahmen als auch auf die geplanten Abschreibungen beim neuen Pfarreizentrum St. Antoni. Zum sehr positiven Rechnungsabschluss hat auch eine unerwartete Auszahlung der Landeskirche geführt. Die Kirchgemeinde kann mit einer langfristigen und nachhaltigen Finanzplanung die an sie gestellten Aufgaben in den verschiedensten Bereichen erfüllen und nötige Investitionen planen und ausführen.

### **Personelles**

Am 1. März hat Pius Odermatt-Forster seine neue Stelle als Sakristan angetreten und somit sein Mandat als Kirchmeier niedergelegt.

### **Abschied und Jubiläen**

Nach 26 Jahren ging Sakristanin Rita Amstutz-Bühlmann in den wohlverdienten Ruhestand. Mit ihren Kreationen und dem Auge für das Schöne hat sie mit ihrem Blumenschmuck viel Freude bereitet. Wir sind froh, dass sie uns auch weiterhin als Aushilfe im Sakristanen-Dienst zur Verfügung steht.

Das 25jährige Dienstjubiläum feierte unsere Pfarreimitarbeiterin Moni Amstutz. Sechzehn Jahre als Katechetin und neun Jahre als Pfarreimitarbeiterin hat sie bisher unserer Pfarrei ihre vielseitigen Begabungen zur Verfügung gestellt.

Zuvorkommenheit, Zuverlässigkeit und Freundlichkeit zeichnen unsere Pfarreisekretärin Luzia Hubacher seit über 20 Jahren aus.

An der Kirchgemeindeversammlung im November haben wir unsere drei Organisten Andreas Scheuber (45 Jahre),

Carlo Christen (40 Jahre) und Peter Scherer (10 Jahre) geehrt.

Bereits 5 Jahre ist Helen Gander-Zimmermann als Sakristanin für die Buochli Kapelle zuständig. Seit Juni ist sie nun als Sakristanin im Teilpensum tätig.

Nach zusätzlichen zwei Jahren Religionsunterricht in den ersten und zweiten Primarklassen wurde Judith Schumacher als wiedereinsteigende Heimgruppenleiterin verabschiedet.

### **Wechsel im Kirchenrat**

Nach fast 4 Jahren wurde Pius Odermatt-Forster in der Februar-Sitzung aus dem Kirchenrat verabschiedet. Seit dem Sommer 2016 war Pius der «Chilämeier» und hat somit die laufenden Geschäfte im Kirchenrat geleitet. Das 125-jährige Pfarrkirche-Jubiläum 2019 und der Baustart des Pfarreizentrums St. Antoni waren zwei wichtige Meilensteine in seiner Amtszeit.

Nach 8 Jahren im Kirchenrat wurde Andrea Egli an der Juni-Sitzung verabschiedet. Seit Juli 2012 war Andrea als Friedhofverwalterin tätig. Das Projekt «Vergissmeinnicht» mit dem Bau der neuen Aufbahrungs- und Abdankungshalle in den Jahren 2013/14 und die Neugestaltung des Friedhofs in den Jahren 2017/18 hat Andrea Egli begleitet und zum erfreulichen Abschluss gebracht.

Am 1. Juli haben Kirchenratspräsident Theo Kuchler und Kirchenrätin Maya Küttel (Friedhofverwalterin) den Kirchenrat wieder komplettiert.

## **Liegenschaften**

An der Pfarrkirche musste eine Reparatur an der Dachrinne ausgeführt werden. Die Uhr am Kirchturm beschäftigte uns mit immer wieder auftretenden Störungen. Es drängte sich eine grössere Revision des Zeigerantriebes auf. Das Ersetzen der Lager und Achsen wird durch einen Spezialisten ausgeführt.

Wir haben das Pfarrhaus an der Buochserstrasse 2 auch an die Fernwärme angeschlossen, um die elektrischen Heizkörper später durch ein ökologisches Heizsystem zu ersetzen.

## **Zentrumshaus, Buochserstrasse 6**

Ende Jahr konnte das neu erstellte Gebäude durch die Pfarrei und die Wohnungsmieter bezogen werden. In den mit viel Holz gestalteten Räumen im Erdgeschoss befindet sich das Pfarreizentrum St. Antoni und das Pfarreisekretariat. Der grosse Pfarreisaal bietet Platz für 108 Personen mit Bankettbestuhlung und 120 Personen mit Konzertbestuhlung und ist mit modernster Technik ausgerüstet. Die drei Wohnungen im ersten Stock sind vermietet und auch die Parkplätze in der Tiefgarage sind es mehrheitlich. Mit dem Bezug des Neubaus wurde das alte Pfarreiheim an die Politische Gemeinde verkauft.

## **Kapellen Buochli und St. Jost**

Unsere Kapellen sind in der Corona-Zeit noch mehr zu einem beliebten und wichtigen Einkehrort geworden. Liebevoll gepflegt durch die Sakristaninnen stehen sie der Bevölkerung jederzeit offen.

Auf St. Jost wurde die vom Stimmvolk beschlossene Innenrenovation des Wohnhauses in Absprache mit der Denkmalpflege in zehn Wochen aus-

geführt. Mit dem Einbau einer neuen Treppe konnte der Wohnbereich aufgewertet werden. Neue Fenster und eine bessere Dämmung helfen Energie zu sparen. Die sehr gelungene Renovation verleiht dem Haus mehr Licht und Platz und trägt zur Werterhaltung der ganzen Liegenschaft bei.

Bei den Arbeiten am Stall wurde das Nötigste ausgeführt.

## **Friedhof**

Im Jahr 2020 wurden auf unserem Friedhof 24 Bestattungen durchgeführt und Angehörige mussten von nahestehenden Menschen Abschied nehmen. Vier Bestattungen fanden im Gemeinschaftsgrab statt, zweimal wurde das Urnen-Erdgrab und fünfmal die Urnennische ausgewählt. 13 Verstorbene wurden im Urnenhain bestattet. Es wurde keine Bestattung im Erdgrab ausgewählt. 18 Verstorbene waren römisch-katholisch, 3 reformiert und 3 Personen konfessionslos.

## **Wir sagen DANKE**

In unserer Kirchgemeinde engagieren sich rund 100 Personen haupt- und/oder ehrenamtlich für unsere Kirche in unserer Gemeinschaft.

Speziell an unserer kirchlichen Organisation ist die Tatsache, dass nebst der entschädigten beruflichen Arbeit unzählige Stunden durch Freiwillige und Ehrenamtliche geleistet werden. Wir haben das grosse Glück, dass sich immer wieder unzählige helfende Hände freiwillig zur Verfügung stellen und kostenlos weitreichende Dienstleistungen für unser Gemeindewohl leisten. Das fängt bereits bei den Ministrantinnen und Ministranten an, geht weiter über die Pfarreiratsarbeit,

Jugend- und Seniorenpastoral hinaus bis hin zu Katechese, Liturgie, Diakonie, Sakristanenarbeit, Sekretariat und noch vieles mehr.

Der Kirchenrat spricht all diesen helfenden Händen ein grosses und herzliches Dankeschön aus.

Wir alle haben uns auch im vergangenen Jahr ganz nach dem Leitgedanken unserer Kirche «Mit Eych – Fir Eych» mit viel Leidenschaft und Herzblut für unsere Kirchgemeinde engagiert und eingesetzt. Liebe Ennetbürgerinnen und Ennetbürger, wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und für Ihre Unterstützung.

März 2021

Kirchenrat Ennetbürgen

### **Aus dem Pfarreibuch 2020 – Pfarrei St. Anton Ennetbürgen**

<b>Taufen</b>	47
davon auswärtige Taufen	32
<b>Eheschließungen</b>	12
<b>Bestattungen</b>	24
<b>Erstkommunikanten</b>	18
<b>Ministranten</b>	33
davon neu	8
<b>Firmlinge</b>	14
<b>Kirchenaustritte</b>	26
<b>Kircheneintritte</b>	-

# Genehmigung der Jahresrechnung 2020

## Erläuterungen zur Rechnung 2020

### Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 96'859.64 ab. Budgetiert hat der Kirchenrat einen Ertragsüberschuss von CHF 27'000.--.

Die spezielle Situation in diesem Jahr hatte teilweise grosse Auswirkungen auf einzelne Budgetposten. Aus weniger Aufwand und budgetiertem Mehrertrag resultiert ein sehr positiver Jahresabschluss.

Aus der Verzögerung beim Neubauprojekt an der Buochserstrasse 6 haben sich Verschiebungen von Erträgen aber auch von Abschreibungen ergeben. Die unerwartete Zahlung der Landeskirche für den Normausgleich hat zusätzlich zum guten Ergebnis beigetragen.

Die Steuereinnahmen waren insgesamt etwas tiefer als angenommen.

### Investitionsrechnung

Von den CHF 3,3 Mio. Ausgaben in der Investitionsrechnung wurden CHF 2'165'180 für die drei Wohnungen an der Buochserstrasse 6 im Finanzvermögen verbucht.

### Bilanz und Eigenkapital

Die Bilanzsumme erhöhte sich um CHF 2,98 Mio. auf CHF 5,52 Mio. Der Saldo des Eigenkapitals beträgt nach Verbuchung des Ertragsüberschusses 2020 CHF 1,36 Mio.

### Antrag des Kirchenrates

Der Kirchenrat beantragt die Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 96'859.64 zu genehmigen.

### Abstimmungsfrage an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wollen Sie die Jahresrechnung 2020 genehmigen?

Gesamtübersicht	Rechnung 2020		Budget 2020	
	Betrag		Betrag	
<b><i>Erfolgsrechnung</i></b>				
Betrieblicher Aufwand	-1'165'667.49		-1'259'500.00	-1'154'686.59
Betrieblicher Ertrag	1'225'605.63		1'249'800.00	1'179'724.02
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>59'938.14</b>		<b>-9'700.00</b>	<b>25'037.43</b>
Ergebnis aus Finanzierung	36'921.50		36'700.00	57'776.50
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>96'859.64</b>		<b>27'000.00</b>	<b>82'813.93</b>
Ausserordentliches Ergebnis				
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>96'859.64</b>		<b>27'000.00</b>	<b>82'813.93</b>
<b><i>Investitionsrechnung</i></b>				
Investitionsausgaben	-3'299'404.90		-3'040'000.00	-1'000'000.00
Investitionseinnahmen	2'165'180.00			
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-1'134'224.90</b>		<b>-3'040'000.00</b>	<b>-1'000'000.00</b>

Gestufter Erfolgsausweis	Rechnung 2020		Rechnung 2019	
	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30 Personalaufwand	-1'165'667.49	-1'259'500.00	-1'154'686.59	
31 Sach- und übriger Aufwand	-726'673.25	-756'900.00	-714'251.50	
33 Abschreibungen	-276'475.36	-306'500.00	-286'363.79	
35 Einlegen	-53'200.00	-91'500.00	-54'735.00	
36 Transferaufwand	-8'100.00	-8'100.00	-200.00	
37 Durchlaufende Beiträge	-109'318.88	-96'500.00	-99'136.30	
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
40 Fiskalertrag	1'225'605.63	1'249'800.00	1'179'724.02	
41 Regalien und Konzessionen	1'086'319.40	1'150'000.00	1'059'907.50	
42 Entgelte	48'660.55	40'000.00	46'478.65	
43 Verschiedene Erträge	32'450.63	20'000.00	26'663.97	
45 Entnahmen Fonds	330.00	300.00	300.00	
46 Transferertrag	57'845.05	39'500.00	46'373.90	
47 Durchlaufende Beiträge				
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>59'938.14</b>	<b>-9'700.00</b>	<b>25'037.43</b>	
34 Finanzaufwand	-16'319.55	-28'000.00	-5'967.75	
44 Finanzertrag	53'241.05	64'700.00	63'744.25	
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>36'921.50</b>	<b>36'700.00</b>	<b>57'776.50</b>	
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>96'859.64</b>	<b>27'000.00</b>	<b>82'813.93</b>	
38 Ausserordentlicher Aufwand				
48 Ausserordentlicher Ertrag				
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>				
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>96'859.64</b>	<b>27'000.00</b>	<b>82'813.93</b>	

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b> <i>Nettoergebnis</i>	<b>394'794.69</b>	<b>57'508.35</b> 337'286.34	<b>419'500.00</b>	<b>69'200.00</b> 350'300.00	<b>351'505.76</b>	<b>68'043.00</b> 283'462.76
<b>01 Legislative und Exekutive</b>	<b>78'205.44</b>		<b>79'400.00</b>		<b>65'381.80</b>	
<b>011 Legislative</b>	<b>9'003.25</b>		<b>8'900.00</b>		<b>6'255.15</b>	
0110 Legislative	9'003.25		8'900.00		6'255.15	
<b>012 Exekutive</b>	<b>69'202.19</b>		<b>70'500.00</b>		<b>59'126.65</b>	
0120 Exekutive	69'202.19		70'500.00		59'126.65	
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>316'589.25</b>	<b>57'508.35</b>	<b>340'100.00</b>	<b>69'200.00</b>	<b>286'123.96</b>	<b>68'043.00</b>
<b>022 Allgemeine Dienste</b>	<b>146'454.60</b>	<b>5'900.00</b>	<b>150'100.00</b>	<b>5'000.00</b>	<b>127'692.26</b>	<b>5'000.00</b>
0220 Allgemeine Dienste	146'454.60	5'900.00	150'100.00	5'000.00	127'692.26	5'000.00
<b>029 Verwaltungsliegenschaften</b>	<b>170'134.65</b>	<b>51'608.35</b>	<b>190'000.00</b>	<b>64'200.00</b>	<b>158'431.70</b>	<b>63'043.00</b>
0290 Verwaltungsliegenschaften	170'134.65	51'608.35	190'000.00	64'200.00	158'431.70	63'043.00
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b> <i>Nettoergebnis</i>	<b>731'572.30</b>	<b>73'632.45</b> 657'939.85	<b>792'900.00</b>	<b>72'300.00</b> 720'600.00	<b>771'540.38</b>	<b>71'816.45</b> 699'723.93
<b>33 Medien</b>	<b>35'744.60</b>	<b>12'497.00</b>	<b>36'500.00</b>	<b>13'000.00</b>	<b>41'939.35</b>	<b>12'820.00</b>
<b>332 Massenmedien</b>	<b>35'744.60</b>	<b>12'497.00</b>	<b>36'500.00</b>	<b>13'000.00</b>	<b>41'939.35</b>	<b>12'820.00</b>
3320 Massenmedien	35'744.60	12'497.00	36'500.00	13'000.00	41'939.35	12'820.00
<b>35 Kirchen und religiöse Angelegenheiten</b>	<b>695'827.70</b>	<b>61'135.45</b>	<b>756'400.00</b>	<b>59'300.00</b>	<b>729'601.03</b>	<b>58'996.45</b>
<b>350 Kirchen und religiöse Angelegenheiten</b>	<b>695'827.70</b>	<b>61'135.45</b>	<b>756'400.00</b>	<b>59'300.00</b>	<b>729'601.03</b>	<b>58'996.45</b>
3500 Kirchen und religiöse Angelegenheiten	695'827.70	61'135.45	756'400.00	59'300.00	729'601.03	58'996.45

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>55'620.05</b>	<b>1'147'705.88</b>	<b>75'100.00</b>	<b>1'173'000.00</b>	<b>37'608.20</b>	<b>1'103'608.82</b>
Nettoergebnis	1'092'085.83		1'097'900.00		1'066'000.62	
<b>91 Steuern</b>	<b>39'326.75</b>	<b>1'093'623.75</b>	<b>39'500.00</b>	<b>1'152'500.00</b>	<b>31'696.35</b>	<b>1'066'801.45</b>
<b>910 Steuern</b>	<b>39'326.75</b>	<b>1'093'623.75</b>	<b>39'500.00</b>	<b>1'152'500.00</b>	<b>31'696.35</b>	<b>1'066'801.45</b>
9100 Steuern	39'326.75	1'093'623.75	39'500.00	1'152'500.00	31'696.35	1'066'801.45
<b>93 Finanz- und Lastenausgleich</b>		<b>21'286.00</b>				<b>9'397.00</b>
<b>930 Finanz- und Lastenausgleich</b>		<b>21'286.00</b>				<b>9'397.00</b>
9300 Finanz- und Lastenausgleich		21'286.00				9'397.00
<b>95 Übrige Ertragsanteile</b>		<b>32'450.63</b>		<b>20'000.00</b>		<b>26'663.97</b>
<b>950 Übrige Ertragsanteile</b>		<b>32'450.63</b>		<b>20'000.00</b>		<b>26'663.97</b>
9500 Übrige Ertragsanteile		32'450.63		20'000.00		26'663.97
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>16'293.30</b>	<b>42.60</b>	<b>35'600.00</b>		<b>5'911.85</b>	<b>33.05</b>
<b>961 Zinsen</b>	<b>16'229.90</b>	<b>42.60</b>	<b>28'000.00</b>		<b>5'911.85</b>	<b>33.05</b>
9610 Zinsen	16'229.90	42.60	28'000.00		5'911.85	33.05
<b>963 Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>63.40</b>		<b>7'600.00</b>			
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	63.40		7'600.00			
<b>97 Rückverteilungen</b>		<b>302.90</b>		<b>500.00</b>		<b>713.35</b>
<b>971 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe</b>		<b>302.90</b>		<b>500.00</b>		<b>713.35</b>
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		302.90		500.00		713.35
	<b>1'181'987.04</b>	<b>1'278'846.68</b>	<b>1'287'500.00</b>	<b>1'314'500.00</b>	<b>1'160'654.34</b>	<b>1'243'468.27</b>

Funktionale Gliederung	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamtergebnis	96'859.64		27'000.00		82'813.93	
	1'278'846.68	1'278'846.68	1'314'500.00	1'314'500.00	1'243'468.27	1'243'468.27

## Begründungen von Abweichungen zum Budget einschliesslich Nachtragskredite 2020

Wesentliche Mehr- und Minderaufwendungen bzw. Mehr- und Mindererträge in der Rechnung 2020 werden in der Folge begründet. Dabei gehen wir vom Nettobetrag der funktionalen Gliederung aus, wie sie in der Erfolgsrechnung gezeigt werden.

Für den Nachvollzug der einzelnen Positionen kann die detaillierte Rechnung der Römisch-katholischen Kirchgemeinde auf [www.ennetbuergen.ch](http://www.ennetbuergen.ch) eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

### Budgetabweichungen nach funktionaler Gliederung

Budget 2020	27'000	Ertragsüberschuss
Allgemeine Verwaltung	13'014	Minderaufwand
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	62'660	Minderaufwand
Finanzen und Steuern	- 5'814	Minderertrag
<b>Rechnung 2020</b>	<b>96'860</b>	<b>Ertragsüberschuss</b>

#### 0110 Legislative

Budget Nettoaufwand	8'900
Mehraufwand Rechnung	103

#### 0120 Exekutive

Budget Nettoaufwand	70'500
Minderaufwand Rechnung	1'298

#### 0220 Allgemeine Dienste

Budget Nettoaufwand	145'100
Minderaufwand Rechnung	4'545

#### 0290 Verwaltungsliegenschaften

Budget Nettoaufwand	125'800
Minderaufwand Rechnung	7'274

#### 3320 Massenmedien

Budget Nettoaufwand	23'500
Minderaufwand Rechnung	252

### **3500 Kirche und religiöse Angelegenheiten**

**Budget Nettoaufwand** 697'100

**Minderaufwand Rechnung** 62'408

Viele Anlässe konnten nicht wie geplant durchgeführt werden und zusätzlich sind grössere Rückerstattungen von Sozialversicherungen eingetroffen.

### **9100 Steuern**

**Budget Nettoertrag** 1'113'000

**Minderertrag Rechnung** 58'703

Der Steuerertrag fiel tiefer als bugetiert aus.

### **9300 Finanz- und Lastenausgleich**

**Budget Nettoertrag** 0

**Mehrertrag Rechnung** 21'286

Eingang eines unerwarteten Normausgleichs für den Religionsunterricht durch die Landeskirche.

### **9500 Übrige Ertragsanteile**

**Budget Nettoertrag** 20'000

**Mehrertrag Rechnung** 12'451

Der Mehrertrag entstand durch eine technische Anpassung in der Rechnungslegung.

### **9610 Zinsen**

**Budget Nettoaufwand** 28'000

**Minderaufwand Rechnung** 11'813

Minderaufwand bei den Zinsen durch Verzögerung beim Bauprojekt an der Buochserstrasse 6.

### **9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**

**Budget Nettoertrag** 500

**Minderertrag Rechnung** 197

**RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ENNETTBÜRGEN  
INVESTITIONSRÉCHNUNG**

**Rechnung 2020  
Ausgaben Einnahmen**

**Rechnung 2019  
Ausgaben Einnahmen**

beansprucht bis  
31.12.2020

Beschluss Bruttokredit

		beansprucht bis 31.12.2020	Rechnung 2020 Ausgaben	Rechnung 2020 Einnahmen	Rechnung 2019 Ausgaben	Rechnung 2019 Einnahmen
<b>14 Liegenschaftsverwaltung</b>		<b>2'369'563.15</b>	<b>3'299'404.90</b>	<b>2'165'180.00</b>	<b>1'000'000.00</b>	<b>0.00</b>
5040 Planung Neubau Buochserstrasse 6	GV Mai 16	117'668.25		117'670.00		
5040 Neubau Buochserstrasse 6	GV Mai 17	2'047'511.80	3'095'021.80	2'047'510.00	1'000'000.00	
5040 Sanierung Wohnhaus + Stall St. Jost	Urne 06.20	204'383.10	204'383.10			
<b>Total Investitionsausgaben</b>			<b>3'299'404.90</b>	<b>2'165'180.00</b>	<b>1'000'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Total Investitionseinnahmen</b>				<b>1'134'224.90</b>		<b>1'000'000.00</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>						

		Bilanz 31.12.20	Bilanz 31.12.19	Zu-/ Abnahme
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>5'820'142.05</b>	<b>2'842'997.99</b>	<b>2'977'144.06</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>2'563'682.50</b>	<b>667'563.34</b>	<b>1'896'119.16</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	121'324.20	542'911.84	-421'587.64
101	Forderungen	260'441.80	121'150.05	139'291.75
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	16'736.50	3'501.45	13'235.05
108	Sachanlagen	2'165'180.00		2'165'180.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>3'256'459.55</b>	<b>2'175'434.65</b>	<b>1'081'024.90</b>
140	Sachanlagen	3'256'459.55	2'175'434.65	1'081'024.90
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>-5'723'282.41</b>	<b>-2'842'997.99</b>	<b>-2'880'284.42</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>-4'457'522.91</b>	<b>-1'577'238.49</b>	<b>-2'880'284.42</b>
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-766'683.12	-482'075.75	-284'607.37
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-9'876.20	-13'869.15	3'992.95
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'600'000.00	-1'000'000.00	-2'600'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-80'963.59	-81'293.59	330.00
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-1'265'759.50</b>	<b>-1'265'759.50</b>	<b>-1'265'759.50</b>
299	Bilanzüberschuss/-fehlbeitrag	-1'265'759.50	-1'265'759.50	
	<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>96'859.64</b>		<b>96'859.64</b>

## Römisch-katholische Kirchgemeinde Ennetbürgen

### Sachanlagen im Verwaltungsvermögen

Zahlen in Tausend CHF

	Total	Grundstücke	Hochbauten	Mobilien
<b>Anschaffungskosten</b>				
Stand per 1.1.	2'586	0	2'566	19
Zugänge	1'134	0	1'134	0
Abgänge	-19	0	0	-19
Stand per 31.12.	3'701	0	3'701	0
<b>kumulierte Abschreibungen</b>				
Stand per 1.1.	-410	0	-391	-19
Ordentliche Abschreibungen	-53	0	-53	0
Abgänge Abschreibungen	19	0	0	19
Stand per 31.12.	-444	0	-444	0
<b>Bilanzwert per 31.12.</b>	<b>3'256</b>	<b>0</b>	<b>3'256</b>	<b>0</b>

Vorjahr

Bilanzwert per 31.12.	2'175	0	2'175	0
-----------------------	-------	---	-------	---

### Sachanlagen im Finanzvermögen

Zahlen in Tausend CHF

Wohnungen 1. OG Buochserstrasse 6

	Total	Grundstücke	Gebäude	Mobilien
<b>Anschaffungskosten</b>				
Stand per 1.1.	0	0	0	0
Zugänge	2'165	0	2'165	0
Abgänge	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	2'165	0	2'165	0
<b>kumulierte Wertberichtigungen</b>				
Stand per 1.1.	0	0	0	0
Wertberichtigungen	0	0	0	0
Wertaufholungen	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0
<b>Bilanzwert per 31.12.</b>	<b>2'165</b>	<b>0</b>	<b>2'165</b>	<b>0</b>

Vorjahr

Bilanzwert per 31.12.	0	0	0	0
-----------------------	---	---	---	---

Finanzkennzahlen	Zahlen in Tausend CHF						
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	517	335	293	129	47	909	1'894
Fremdkapital	1'202	860	887	837	812	1'577	4'458
Finanzvermögen	-685	-525	-594	-708	-765	-668	-2'564
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	517	335	293	129	47	909	1'894
Verwaltungsvermögen	1'223	1'166	1'219	1'163	1'230	2'175	3'256
Darlehen und Beteiligungen							
Eigenkapital	-706	-831	-926	-1'034	-1'183	-1'266	-1'362
Einwohner mit Röm. Kath. Konfession	3'021	3'044	3'003	3'052	2'994	2'940	2'694
Nettoschuld I pro Einwohner in Franken	171	110	98	42	16	309	703
Nettoschuld II pro Einwohner in Franken	171	110	98	42	16	309	703
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	48.2%	32.5%	28.9%	11.9%	4.1%	85.8%	174.4%
Nettoschuld I (NS)	517	335	293	129	47	909	1'894
Fiskalertrag (FE)	1'072	1'032	1'013	1'083	1'135	1'060	1'086
Richtwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht						
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	95.4%	-	138.2%	16500.0%	165.3%	13.7%	13.2%
Selbstfinanzierung (SF)	272	182	152	165	205	137	150
Nettoinvestitionen (NI)	285	0	110	1	124	1'000	1'134
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %						
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	1.1%	0.3%	0.2%	0.3%	0.5%	0.4%	1.2%
Nettozinsaufwand (NZA)	14	4	2	4	6	5	15
Laufender Ertrag (LE)	1'318	1'253	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279
Richtwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht						
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	20.6%	14.5%	11.7%	12.9%	15.5%	11.0%	11.7%
Selbstfinanzierung (SF)	272	182	152	165	205	137	150
Laufender Ertrag (LE)	1'318	1'253	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279
Richtwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht						

Die Definitionen für die Kennzahlen sind in Art. 35 des GemFG zu finden (NG 17.1.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

Finanzkennzahlen	Zahlen in Tausend CHF										
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020				
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	83.1%	62.0%	61.9%	58.6%	54.9%	119.2%	341.4%				
Bruttoschulden (BS)	1'095	777	801	751	725	1'482	4'367				
Laufender Ertrag (LE)	1'318	1'253	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279				
Richtwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 und 100 % = gut, 100 und 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch										
Investitionsanteil (BI / KGA)	21.4%	0.0%	8.8%	0.1%	10.0%	47.5%	74.6%				
Bruttoinvestitionen (BI)	285	0	110	1	124	1'000	3'300				
Konsolidierter Gesamtaufwand (KGA)	1'330	1'072	1'253	1'117	1'241	2'107	4'426				
Richtwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 40 % = sehr stark										
Kapitaldienstanteil (NZA+OA / LE)	4.9%	4.9%	4.6%	4.8%	4.8%	4.8%	5.3%				
Nettozinsaufwand + ordentliche Abschreibungen (NZA+OA)	64	61	59	61	63	60	68				
Laufender Ertrag (LE)	1'318	1'253	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279				
Richtwerte Kapitaldienstanteil	bis 5 % = geringe Belastung, 5 bis 15 % = tragbare Belastung, über 15 % = hohe Belastung										

Die Definitionen für die Kennzahlen sind in Art. 36 des FHG zu finden (NG 511.1). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

## **Bericht der Finanzkommission über die Jahresendprüfung 2020 an die Stimmberechtigten der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Ennetbürgen**

Als Finanzkommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) gemäss Gemeindegesetz für das Rechnungsjahr 2020 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchenrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ennetbürgen, 30. März 2021

### **FINANZKOMMISSION ENNETBÜRGEN**

Fabian Murer, Präsident  
Iris Flüeler-Ambauen  
Jörg Nick





